AVAYA

# T3 Compact
# zum Anschluss an IP Office

**Benutzerhandbuch**

User's guide

Manual de usuario

Manuel utilisateur

Manuale d'uso

Gebruikersdocumentatie

# Inhalt

**Machen Sie sich mit Ihrem Telefon vertraut**

Wichtige Hinweise ... 3
Ihr T3 (IP) Compact auf einen Blick ... 7
Alle Tasten auf einen Blick ... 8
T3 IP Telefon in Betrieb nehmen ... 9
Grundregeln für die Bedienung ... 11

**Telefonieren wie gewohnt**

Anrufe annehmen ... 14
Jemanden anrufen ... 18
Mehrere Verbindungen herstellen ... 22
Ohne Hörer telefonieren ... 26

**Telefonieren mit Komfort**

Anrufliste nutzen ... 29
Anrufe umleiten ... 32
Telefonbuch benutzen ... 38
Gebühren ansehen ... 42
Telefon abschließen ... 44
Telefonieren mit Partnern ... 46
An fremdem Telefon anmelden (Hot Desking) ... 47
Mailbox bedienen ... 49

**Telefon individuell einrichten**

Akustik, Kontrast und Sprache einstellen ... 59
Allgemeine Einstellungen ändern ... 63
Funktionen/Rufnummern auf Tasten legen ... 69
IP-spezifische Einstellungen ... 73

**Zusatzgeräte***

Links* ... 77
Das DSS-Modul ... 78
Headset ... 79

**Schlagen Sie bei Bedarf nach**

Telefonfunktionen im Überblick ... 82
Zeichentabelle ... 84
Systeminformationen ... 85
Menü-Übersicht ... 86
Wenn etwas nicht klappt ... 88
Index ... 89

# Wichtige Hinweise

**An welchen Anlagen dürfen Sie Ihr Telefon anschließen?**

Dieses Telefon ist nur für den Anschluss an Communication Server der Firma Avaya bestimmt. Es darf nicht direkt an ein öffentliches Fernsprechnetz angeschlossen werden.

**Konformitätserklärung**

Wir, Avaya GmbH & Co. KG, erklären, dass das Telefon T3 Compact mit den grundlegenden Anforderungen und anderen relevanten Bestimmungen der Richtlinie 1999/5/EU (Radio und Telekommunikation Terminal Equipment, R&TTE) übereinstimmt.

Dieses Telefon ist zum Anschluss an digitale Schnittstellen von Avaya-Systemen bestimmt und erfüllt die grundlegenden Anforderungen gemäß der EG-Richtlinie 1999/5/EU (Radio und Telekommunikation Terminal Equipment, R&TTE).

Dieses Telefon ist bauartbedingt nicht zum direkten Betrieb an Schnittstellen öffentlicher Telekommunikationsnetze vorgesehen.

*Bei Verwendung von Links und DSS-Modulen:*

Dieses Link / DSS-Modul ist zum Anschluss an T3 Telefone bestimmt und erfüllt die grundlegenden Anforderungen gemäß der EG-Richtlinie 1999/5/EU (Radio und Telekommunikation Terminal Equipment, R&TTE).

Dieses Link / DSS-Modul ist bauartbedingt nur zum Betrieb an T3 Telefonen vorgesehen.

Falls beim Betrieb Probleme auftreten sollten, so wenden Sie sich bitte zunächst an Ihren Fachhändler oder Ihren Systembetreuer.

Die vollständige Konformitätserklärung kann auf folgender Internetadresse angefordert werden: http://www.avaya.de/gcm/emea/de/includedcontent/conformity.htm oder suchen Sie unter Index das Stichwort "conformity".

CE

**Konformitätserklärung IP**

Wir, Avaya GmbH & Co. KG, erklären, dass das Telefon T3 IP Compact mit den grundlegenden Anforderungen und anderen relevanten Bestimmungen der Richtlinie 1999/5/EU (Radio und Telekommunikation Terminal Equipment, R&TTE) übereinstimmt.

Dieses Telefon ist zum Anschluss an Ethernet/LAN-Schnittstellen von IP-fähigen Systemen von Avaya bestimmt und erfüllt die grundlegenden Anforderungen gemäß der EG-Richtlinie 1999/5/EU (R&TTE).

Für die Funktion des Telefons in LAN/Intranet Umgebungen, in denen kein Avaya-System vorhanden ist, kann von Avaya keine Garantie für einen erfolgreichen Betrieb übernommen werden.

# Wichtige Hinweise

**Lizenzbestimmungen**

**Lizenz**
Durch NUTZUNG ODER INSTALLATION DES PRODUKTS akzeptiert der Endnutzer die ALLGEMEINEN LIZENZBESTIMMUNGEN; DIE AUF DER AVAYA-INTERNETSEITE UNTER
http://support.avaya.com/LicenseInfo/
abgerufen werden können ("ALLGEMEINE LIZENZBESTIMMUNGEN"). Wenn Sie sich nicht an diese Lizenzbestimmungen halten wollen, können sie das Produkt innerhalb von zehn (10) Tagen nach Lieferung gegen Zurückzahlung des Kaufpreises zurück geben. ZUSÄTZLICH ZU DEN ALLGEMEINEN LIZENZBESTIMMUNGEN FINDEN DIE FOLGENDEN LIZENZBESTIMMUNGEN UND BESCHRÄNKUNGEN AUF DAS PRODUKT ANWENDUNG.

Avaya gewährt dem Endnutzer im Rahmen der unten beschriebenen Lizenztypen eine Lizenz. Die zulässige Anzahl an Lizenzen und Leistungseinheiten, für die eine Lizenz gewährt wird, beträgt eins (1), es sei denn in der Dokumentation oder in anderen dem Endnutzer verfügbaren Materialien ist eine davon abweichende Anzahl an Lizenzen oder Leistungseinheiten aufgeführt. "Zugewiesener Rechner" bedeutet ein einziger autonomer Rechner. "Server" ist ein Zugewiesener Rechner, der als zentraler Rechner für eine Softwareanwendung fungiert, auf die von mehreren Rechnern aus zugegriffen werden soll. "Software" sind Computerprogramme in maschinenlesbarer Form (Objekt Code), für die ursprünglich eine Lizenz seitens Avaya besteht und die vom Endnutzer entweder als autonome Produkte oder in Form einer Vorinstallation in der Hardware genutzt werden. "Hardware" sind Standard-Hardware-Produkte, die ursprünglich von Avaya verkauft wurden und durch den Endnutzer genutzt werden.

**Lizenztyp(en)**
Einem System/Systemen zugewiesene Lizenz (DS). Dem Endnutzer ist es gestattet, die Software nur auf einem Zugewiesenen Rechner zu installieren und zu nutzen, es sei denn eine davon abweichende Anzahl von Zugewiesenen Rechnern ist in der Dokumentation oder in anderen dem Endnutzer verfügbaren Materialien ausgewiesen. Avaya kann eine Identifikation des/r Zugewiesenen Rechner/s mittels Angabe des Typs, der Seriennummer, des Schlüssels für das Leistungsmerkmal, des Standorts oder anderer spezifischer Bezeichnungen verlangen oder verlangen, dass der Endnutzer diese Daten mittels elektronischer Mittel, die von Avaya speziell zu diesem Zweck konzipiert wurden, liefert.

# Wichtige Hinweise

**Komponenten Dritter**
Bestimmte Softwareprogramme oder Teile hiervon, die in dem Produkt enthalten sind, können Software enthalten, die aufgrund von Vereinbarungen Dritter vertrieben wurden ("Komponenten Dritter"). Diese Vereinbarungen können Bestimmungen enthalten, die die Rechte zur Nutzung bestimmter Teile dieses Produkts ausweiten oder beschränken ("Bestimmungen Dritter"). Informationen zur Identifizierung von Komponenten Dritter oder Bestimmungen, die auf Dritte anwendbar sind, erhalten Sie auf der Avaya-Internetseite unter:
http://support.avaya.com/ThirdPartyLicense/

**Tipps zum Aufstellort**

Verwenden Sie für Ihr Telefon eine rutschfeste Unterlage, besonders bei neuen oder mit Pflegemitteln behandelten Möbeln. Lacke oder Pflegemittel können Stoffe enthalten, die die Füße Ihres Telefons aufweichen, und die aufgeweichten Gerätefüße könnten auf der Oberfläche der Möbel unerwünschte Spuren hinterlassen. Avaya kann für derartige Schäden nicht haften.

**Reparaturen**

Reparaturen und Eingriffe in das Gerät dürfen nur von qualifizierten Fachkräften ausgeführt werden. Öffnen Sie das Telefon nicht. Sonst könnten Schäden entstehen, die das Telefon betriebsunfähig machen.

**Was Sie auf jedem Fall lesen sollten**

Die folgenden Kapitel sollten Sie auf jedem Fall lesen. Sie finden dort alle Teile des Telefon erklärt. Sie erfahren, wie Sie Ihr Telefon bedienen.

Überblick über Ihr Telefon *(→ S. 7)*
Grundregeln für die Bedienung *(→ S. 11)*

- Diesen Informationsbalken finden Sie häufig am Ende eines Kapitels. Er enthält Zusatzinformationen, die Ihnen helfen, die Funktionen besser zu nutzen.

**Zusatzfunktionen**

Funktionen die mit * gekennzeichnet sind, sind standardmäßig nicht aktiviert für Ihr Telefon.

Es können weitere Funktionen gesperrt sein oder – je nach System-Software – nicht verfügbar sein. Wollen Sie eine dieser Funktionen nutzen, fragen Sie bitte Ihren Systembetreuer.

# Wichtige Hinweise

**...telefonieren, aber bequem**

Folgende Einstellungen können Sie sofort oder während der ersten Telefonate vornehmen:

- Die Lautstärke *(→ S. 60)* der Klingel und des Hörers an Ihre Umgebung anpassen.
- Den Kontrast des Displays *(→ S. 60)* an die bei Ihnen vorhandenen Lichtverhältnisse anpassen.
- Auswählen in welcher Sprache *(→ S. 62)* alle Displayanzeigen erscheinen sollen. Es stehen die Sprachen Deutsch, Englisch, Französisch, Spanisch, Italienisch und Niederländisch zur Verfügung.
- Speichern Sie häufig benötigte Rufnummern in einem persönlichen Telefonbuch *(→ S. 38)*. Die Einträge im persönlichen Telefonbuch können Sie selbst ändern.

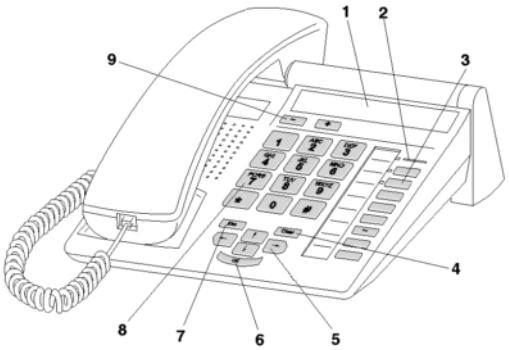
**Benutzerhandbuch in anderen Sprachen**

Sie möchten dieses Benutzerhandbuch in einer anderen Sprache lesen? Über die Internetseite vom Avaya Support http://support.avaya.com gelangen Sie auf unser Dokumentenverzeichnis. Schauen Sie dort nach, ob Ihre gewünschte Sprachversion zum Download bereitsteht.

**Altgeräte richtig entsorgen - die Umwelt dankt es Ihnen**

Mit diesem Symbol gekennzeichnete Elektro- und Elektronik-Altgeräte können gefährliche Substanzen für Mensch und Umwelt enthalten. Sie dürfen aus diesem Grund nicht zusammen mit unsortiertem Siedlungsabfall (Hausmüll) entsorgt werden. Zur Schonung unserer Umwelt stehen daher öffentliche Sammelstellen für die Entsorgung der mit diesem Symbol gekennzeichneten Elektro- und Elektronik-Altgeräte zur Verfügung.
Um eine Verbreitung dieser Substanzen in unserer Umwelt zu verhindern und die Belastung natürlicher Ressourcen zu verringern, besteht aber auch die Möglichkeit, am Avaya-Rücknahmesystem für gebrauchte Geräte teilzunehmen. Im Rahmen dieses Systems werden die Altgeräte einer fachgerechten stofflichen Verwertung bzw. einzelne Komponenten einer Wiederverwendung zugeführt.

# Ihr T3 (IP) Compact auf einen Blick




| | |
|---|---|
| 1 | Display |
| 2 | Anrufanzeige |
| 3 | Funktionstasten, teilweise mit Leuchtanzeige |
| 4 | Taste Clear |
| 5 | Pfeil-Tasten zur Navigation im Display |
| 6 | Taste OK |
| 7 | Taste Escape |
| 8 | Zifferntasten mit Buchstabenbeschriftung |
| 9 | Lautstärke-/Kontrast-Tasten |

# Alle Tasten auf einen Blick

1 2 ... 9 0 Zifferntasten mit Buchstaben: Zum Wählen von Rufnummern und Eingeben von Kennziffern und Texten. Die Beschriftung mit Buchstaben erlaubt das Wählen mit Buchstaben (Vanity-Nummern).

* # Stern und Raute: Für Sonderfunktionen

ESC Escape: Beendet während eines Gesprächs die aktuelle Verbindung. Bricht sonst eine Eingabe ab (Im Display wird dann die nächsthöhere Menüebene angezeigt).

Clear Clear: Löscht das Zeichen über der Markierung. Steht die Markierung hinter dem letzten Zeichen, wird das letzte Zeichen gelöscht.

Pfeil hoch / runter: Bewegt die Markierung im Display nach oben oder unten.

+ - + / -: Erhöht oder verringert die Lautstärke oder den Kontrast.

Pfeil links / rechts: Bewegt die Markierung im Display nach links oder rechts.

OK Eingabe: Ruft einen markierten Menüpunkt auf oder dient zum Bestätigen einer Eingabe.

Funktionstasten:

- 4 frei belegbare Funktionstasten neben dem Ziffernblock, davon 2 mit Leuchtdioden.
- 4 fest belegte Funktionstasten: Menü (die Taste besitzt eine deutliche Hervorhebung auf der Oberseite), Freisprechen/Lauthören, Wahlwiederholung und Rückfrage.

- Die Standardbelegung der Funktionstasten ist auf den beiliegenden Beschriftungsschildern aufgedruckt.

# T3 IP Telefon in Betrieb nehmen

Bitte beachten Sie die nachfolgenden Hinweise bei der Inbetriebnahme eines IP-Telefons.

**Inhalt**

Telefon anschließen und registrieren *(→ S. 10)*
Sprache für Registriervorgang und IP-Einstellungen auswählen *(→ S. 10)*

- IP-spezifische Einstellungen werden in separaten Kapiteln *(→ S. 73)* beschrieben.

# T3 IP Telefon in Betrieb nehmen

**Telefon anschließen und registrieren**

Nach dem Anstecken an das LAN (Local Area Network) und an die Stromversorgung (nur, wenn Telefon nicht über LAN gespeist wird) wird im Telefon zunächst die Software aktiviert und anschließend automatisch ein Suchlauf nach einem Gatekeeper (verantwortlich für Zugangsberechtigung) gestartet. Im Regelfall wird ein Gatekeeper gefunden. Ist dies der Fall, erscheint anschließend das Registrierfenster:

2 ... 9 Nebenstellennummer eingeben.

zum Menüpunkt `PIN` blättern.

0 0 0 PIN eingeben. An der IP Office ist im Lieferzustand keine PIN vergeben.

OK Auswahl bestätigen. Anschließend erscheint das Ruhedisplay. Sie sind nun auch unter der von Ihnen eingegebenen Rufnummer (Nebenstellennummer) erreichbar.

- Sie können die Sprache für den Registriervorgang ändern.
- Wenn Sie einen Registriervorgang abgebrochen haben (Verlassen des Registrierfensters mit der Taste Escape), um zunächst Einstellungen im Menü vorzunehmen/sich anzusehen, können Sie sich anschließend über den Menüpunkt `Benutzerverwaltung` wieder registrieren.

**Sprache für Registriervorgang und IP-Einstellungen auswählen**

Wenn Ihr Telefon noch nicht registriert ist, können Sie zwischen 6 verschiedenen Sprachen (Deutsch/Englisch/Französisch/Italienisch/Spanisch/Niederländisch) wählen:

Funktionstaste "Menü" drücken.

zum Menüpunkt Sprache ändern blättern.

OK Auswahl bestätigen.

gewünschte Sprache auswählen, z. B. English.

OK Auswahl bestätigen.

- Bei der Erstinbetriebnahme Ihres Telefons können Sie auch auf anderem Wege die gewünschte Sprache auswählen: Wenn das Registrierfenster erscheint, drücken Sie zweimal die Taste Escape. Es erscheint nun "D/GB/F/I/E/NL". Wählen Sie anschließend die gewünschte Sprache. Wenn die Sprache geändert wurde, erscheint "D/GB/F/I/E/NL" nicht mehr.

# Grundregeln für die Bedienung

Mit Hilfe des Menüs können Sie die meisten Funktionen auswählen und bedienen. Um sich die Bedienung zu erleichtern, können Sie häufig gebrauchte Funktionen auf Funktionstasten legen. Im Lieferzustand sind einige Tasten bereits mit Funktionen belegt.

**Funktionen im Menü auswählen**

Funktionstaste "Menü" drücken.

oder zum gewünschten Menüpunkt blättern.

Auswahl bestätigen. Es wird die markierte Funktion angezeigt. In vielen Fällen erscheint auch ein Untermenü. Im Untermenü können Sie genauso blättern wie im Menü.

- Pfeile im Display zeigen Ihnen an, wie Sie weiterblättern können:
  ➔ Sie können ein Untermenü zu diesem Menüpunkt aufrufen.
  ↑ ↓ ↕ Sie können weitere Menüpunkte durch Blättern nach oben und/oder unten anzeigen lassen.
- Alle Funktionen finden Sie in der Menü-Übersicht.

**Einen Vorgang abbrechen oder beenden**

Falls Sie sich bei einer Eingabe oder Einstellung vertan haben:

drücken (gegebenenfalls mehrfach), um den Vorgang abzubrechen. Sie gelangen dann wieder in die nächsthöhere Menüebene bzw. zum Ruhedisplay.

- Folgende Einstellungen können Sie mit der Taste Escape nicht rückgängig machen:
  - Änderungen der Belegung von Funktionstasten
  - Einstellungen, die mit der Taste OK geändert wurden.

# Grundregeln für die Bedienung

**Das Display hilft Ihnen**

Die Displayanzeigen führen Sie Schritt für Schritt durch die Bedienung. Im Display erhalten Sie viele Informationen, z. B. über Ihr aktuelles Gespräch.

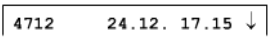
Zu jedem externen ISDN-Anrufer wird im Display dessen Rufnummer angezeigt, sofern er nicht die Übertragung der Rufnummer ausgeschaltet hat. So können Sie sehen, wer Sie anruft. Wenn Name und Rufnummer des Anrufers in Ihrer Tk-Anlage gespeichert sind, wird bei einem Anruf sein Name angezeigt.

**Was zeigt das Ruhedisplay?**

Das Ruhedisplay zeigt:

- Ihre Rufnummer und Ihren Namen
- Datum und Uhrzeit
- Einen Hinweis auf neue Einträge in der Anrufliste
- Einen Hinweispfeil, wenn Statusmeldungen zu Ihrem Telefon vorliegen

**Statusmeldungen**




Ihr Telefon informiert Sie mit einem Hinweispfeil neben der Uhrzeit, wenn besondere Meldungen zum Status Ihres Telefons vorliegen. Ein Statusmeldung erfolgt, wenn

- wichtige Informationen für Sie vorliegen (z. B. neuer Eintrag in der Anrufliste) oder
- Sie besondere Funktionen aktiviert haben (z. B. die Klingel abgestellt haben).

Alle Meldungen sind untereinander im sogenannten Statusmenü angeordnet. Sie können direkt von einer Statusmeldung den zugehörigen Menüpunkt aufrufen, z. B. um die Einstellung zu ändern.

zur gewünschten Statusmeldung blättern.

OK Auswahl bestätigen.

# Grundregeln für die Bedienung

**Text eingeben**

Sie können mit den Zifferntasten auch Buchstaben und Zeichen eingeben, z. B. für Namen im persönlichen Telefonbuch. Die Buchstaben stehen auf den Zifferntasten. Ihr Telefon schaltet automatisch auf die Eingabe von Buchstaben und Zeichen um, wenn dies nötig ist.

Beispiel: Name "JOHN" eingeben:

JKL 5 Taste JKL einmal drücken. Im Display steht J. Kurz warten bis die Markierung nach rechts rückt.

MNO 6 MNO 6 MNO 6 Taste MNO dreimal. Im Display steht JO. Kurz warten bis die Markierung nach rechts rückt.

GHI 4 GHI 4 Taste GHI zweimal. Im Display steht JOH. Kurz warten bis die Markierung nach rechts rückt.

MNO 6 MNO 6 Taste MNO zweimal. Im Display steht JOHN.

**Buchstaben löschen**

Clear Löscht das Zeichen über der Markierung. Steht die Markierung hinter dem letzten Zeichen, wird das letzte Zeichen gelöscht.

**Wechseln zwischen Groß- und Kleinbuchstaben**

# Taste drücken, um zwischen Groß- und Kleinschreibung zu wechseln.

**Sonderzeichen eingeben**

Nicht alle möglichen Zeichen stehen auf den Zifferntasten. Zusätzlich *(→ S. 84)* zu den aufgedruckten Zeichen sind auf jeder Taste noch weitere hinterlegt.

- Die Zeichentabelle *(→ S. 84)* zeigt eine Übersicht über alle möglichen Zeichen.

# Anrufe annehmen

Sie können wie gewohnt den Hörer abheben und mit dem Anrufer sprechen.

Wenn ein anderer Teilnehmer innerhalb Ihrer Anlage angerufen wird, können Sie den Anruf zu Ihrem Telefon heranholen.

Außerdem ist es auch möglich, Anrufe mit der Taste Lauthören/Freisprechen anzunehmen und dann bei aufgelegtem Hörer zu telefonieren.

Sie können Ihr Telefon so einstellen, dass bei einem internen Anruf automatisch das Freisprechen eingeschaltet wird. Sie brauchen dann nicht mehr den Hörer abzunehmen, sondern können sofort mit dem Anrufer sprechen (Freisprechen automatisch bei kommendem Anruf *(→ S. 64)*).

Ebenfalls möglich ist, Anrufe nicht gleich anzunehmen, sondern zunächst zurückzustellen. Somit können Sie einen eingeleiteten Bedienvorgang (z. B. Editieren eines Telefonbucheintrags) abschließen.

Sie können einen Anrufer auch umleiten ohne das Gespräch anzunehmen.

Wenn Sie unerwünschte anonyme Anrufe erhalten, können Sie die Rufnummer des Anrufers ermitteln lassen (Fangen).

**Inhalt**

Wenn Sie angerufen werden *(→ S. 15)*
Anruf für einen Partner annehmen *(→ S. 15)*
Wenn eine Gruppe angerufen wird (Heranholen Gruppe) *(→ S. 15)*
Wenn ein anderes Telefon angerufen wird (Heranholen) *(→ S. 15)*
Anruf während eines Gesprächs (Anklopfen) *(→ S. 16)*
Anruf während eines Programmiervorgangs *(→ S. 16)*
Rufumleitung *(→ S. 16)*
Fangen* *(→ S. 17)*

# Anrufe annehmen

**Wenn Sie angerufen werden**

Ihr Telefon klingelt. Im Display wird ein Anruf angezeigt.

abheben.

- Telefonieren ohne Hörer: Funktionstaste "Freisprechen/Lauthören" drücken.
- Wenn Sie einen umgeleiteten Anruf erhalten, wird Ihnen die Nummer oder der Name angezeigt, den der Anrufer gewählt hat.

**Anruf für einen Partner annehmen**

Wenn Sie einen Partner auf einer Funktionstaste liegen haben:

Ein Partner wird angerufen.

Funktionstaste für den gerufenen Partner drücken.

abheben.

**Wenn ein anderes Telefon klingelt (Heranholen)**

Ein anderes Telefon klingelt.

Funktionstaste "Menü" drücken.

zum Menüpunkt `Heranholen` blättern.

Auswahl bestätigen.

0 ... 9 Rufnummer des klingelnden Telefons eingeben.

abheben. Sie sprechen mit dem Anrufer.

**Wenn eine Gruppe angerufen wird (Heranholen)**

Eine Gruppe wird angerufen. Das Telefon eines Gruppenmitgliedes klingelt.

Funktionstaste "Heranholen" drücken. Es werden Ihnen alle Gruppen angezeigt, in denen Sie Mitglied sind.

zu der Gruppe blättern, zu der der Gruppenruf erfolgt.

abheben. Sie sprechen mit dem Anrufer.

- Sie können statt eine Gruppe auszuwählen, auch die Gruppenrufnummer direkt eingeben.

# Anrufe annehmen

**Anruf während eines Gesprächs (Anklopfen)**

Sie telefonieren. Ein zweiter Anruf trifft ein. Sie hören einen einmaligen Anrufton. Der Anrufer wird als oberster Menüpunkt angezeigt.

OK Anruf annehmen. Der erste Teilnehmer wartet und hört nichts von Ihrem Gespräch.

- Damit Ihnen der zweite Anruf angezeigt wird, muss Anklopfen aktiviert sein.

**Anruf während eines Programmiervorgangs**

Sie werden angerufen, möchten aber erst einen Bedienvorgang an Ihrem Telefon abschließen.

Sie programmieren gerade. Ein Anruf trifft ein.

↓ zum Menüpunkt `Anruf zurückstellen` blättern.

OK Auswahl bestätigen. Sie können mit Ihrer Programmierung fortfahren. Nach der Beendigung wird der anstehende Anruf angezeigt.

**Rufumleitung**

Sie werden angerufen und möchten den Anrufer zu einer anderen Rufnummer umleiten:

↓ zum Menüpunkt `umleiten zu` blättern.

OK Auswahl bestätigen.

1 JKL 5 **...** Rufnummer eingeben, zu der Sie den Anruf umleiten möchten.

OK Der Anruf wird umgeleitet.

# Anrufe annehmen

**Fangen***

Sie führen ein Gespräch mit einem externen Anrufer. Im Display erscheint statt der Rufnummer oder des Namens "Rufnummer unterdrückt". Wenn Sie die Rufnummer des Anrufers erfahren möchten, können Sie diese von Ihrem Netzbetreiber registrieren lassen.

zum Menüpunkt `Fangen` blättern.

OK Auswahl bestätigen. Die Infomeldung "Anruf registriert" wird angezeigt.

Die Rufnummer des Anrufers ist nun bei Ihrem Netzbetreiber gespeichert.

- Die Nutzung von "Fangen" müssen Sie bei Ihrem Netzbetreiber kostenpflichtig beantragen.
- Fangen können Sie nur nutzen, wenn die genutzte Amtsleitung dieses Leistungsmerkmal unterstützt.
- Fragen Sie Ihren Netzbetreiber, wie er Ihnen eine ermittelte Rufnummer mitteilt.

# Jemanden anrufen

Sie können wie gewohnt innerhalb und außerhalb Ihrer Anlage telefonieren: Wählen Sie direkt die interne Durchwahlnummer oder externe Rufnummer.

Sie können die 10 zuletzt gewählten Rufnummern nochmal wählen (Wahlwiederholung) und häufig benötigte Rufnummern mit Funktionstasten wählen.

Wenn ein Anschluss besetzt ist, können Sie sich automatisch zurückrufen lassen, wenn wieder frei ist.

Sie können sich in ein fremdes Gespräch innerhalb Ihrer Anlage einschalten, wenn Sie einem Teilnehmer etwas Dringendes mitteilen wollen.

Soll Ihr externer Gesprächspartner Ihre Rufnummer nicht sehen, können Sie auch anonym anrufen.

Sie können Teilnehmern Ihrer Telefonanlage über die eingebauten Lautsprecher auch Durchsagen machen. Sie können einzelne Teilnehmer oder Gruppen ansprechen.

**Inhalt**

Inner- und außerhalb Ihrer Telefonanlage anrufen *(→ S. 19)*
Jemanden mit einem Tastendruck anrufen *(→ S. 19)*
Wahlwiederholung *(→ S. 19)*
Automatischer Rückruf *(→ S. 20)*
Sich in ein fremdes Gespräch einschalten (Aufschalten)* *(→ S. 20)*
Anonym anrufen *(→ S. 21)*
Durchsage *(→ S. 21)*

- Manche Telefonanlagen benötigen bei Externanrufen eine spezielle Kennziffer als Vorwegwahl, die sogenannte Amtskennziffer. Genaueres sagt Ihnen Ihr Systembetreuer.

# Jemanden anrufen

**Innerhalb und außerhalb Ihrer Telefonanlage anrufen**

0 ... WXYZ 9 Rufnummer eingeben.

abheben.

- Natürlich können Sie auch zuerst den Hörer abheben und dann die Rufnummer eingeben. Jedoch können Sie dann bei einer Fehleingabe nicht mehr korrigieren.
- Wenn Sie Sofortwahl abgeschaltet haben, können Sie Fehleingaben vor dem Wählen noch korrigieren.
- Gegebenenfalls müssen Sie bei Externanrufen noch eine Amtskennziffer vorweg wählen. Fragen Sie dazu Ihren Systembetreuer.

**Jemanden mit einem Tastendruck anrufen**

Display- oder Funktionstaste für gewünschten Teilnehmer drücken.

abheben.

- Wie Sie eine Rufnummer auf eine Zieltaste legen, finden Sie im Kapitel Funktionen/Rufnummern auf Tasten legen *(→ S. 69)*.

**Wahlwiederholung**

Sie können eine der 10 zuletzt gewählten Rufnummern erneut wählen.

Funktionstaste "Wahlwiederholung" drücken.

zur gewünschten Rufnummer blättern, z. B. 06975051234.

abheben.

# Jemanden anrufen

**Wenn der gerufene Teilnehmer nicht erreicht wird (Automatischer Rückruf)**

Der gewählte Anschluss ist besetzt.

zum Menüpunkt `Rückruf` blättern.

Auswahl bestätigen.

auflegen. Sobald der andere Anschluss wieder frei ist, klingelt Ihr Telefon.

abheben, wenn Ihr Telefon klingelt. Der andere Anschluss wird automatisch über die Telefonanlage angerufen.

- Bei externen Anrufen können Sie "Automatischer Rückruf" nur nutzen, wenn Netzbetreiber, Anlagenanschlusstyp und Gegenstelle dies unterstützen.
- Bei internen Anrufen können Sie "Automatischer Rückruf" auch einleiten, wenn der gewählte Anschluss frei ist und der Anruf nicht angenommen wird.

**Sich in ein fremdes Gespräch einschalten (Aufschalten)***

Sie rufen einen internen Teilnehmer an. Der Teilnehmer telefoniert gerade. Sie möchten sich in das Gespräch einschalten:

zum Menüpunkt `Aufschalten` blättern.

Auswahl bestätigen. Alle Beteiligten hören einen Aufschalteton. Sie sind nun an dem Gespräch beteiligt und können den Teilnehmern etwas mitteilen.

- Aufschalten ist nur innerhalb Ihrer Anlage möglich. Es muss für Ihr Telefon und das betroffene Telefon freigeschaltet sein. Wenden Sie sich bei Bedarf Ihren Systembetreuer.
- Aufschalten beenden: Auflegen oder Taste Escape drücken.

# Jemanden anrufen

**Anonym anrufen**

0 ... WXYZ 9 Externe Rufnummer eingeben.

zum Menüpunkt `anonym anrufen` blättern.

OK "anonym anrufen" bestätigen.

abheben. Ihre Rufnummer wird nicht an den Gesprächspartner übermittelt.

- "Anonym anrufen" muss von Ihrem Netzbetreiber unterstützt werden.

**Durchsage**

Funktionstaste "Menü" drücken.

zum Menüpunkt `Durchsage` blättern.

OK Auswahl bestätigen.

0 ... WXYZ 9 Rufnummer oder Gruppennummer eingeben, zu der Sie Ihre Durchsage machen wollen.

abheben. Sie können Ihre Durchsage machen. Der einzelne Teilnehmer oder alle Gruppenmitglieder hören Ihre Durchsage.

- Statt eine Gruppennummer einzugeben, können Sie auch eine angezeigte Gruppe auswählen und mit Taste OK bestätigen.
- Sie hören die Durchsage nur noch in Ihrem Hörer, wenn Sie den Hörer abheben.

# Mehrere Verbindungen herstellen

Sie können während eines Gesprächs einen zusätzlichen Anruf (Anklopfen *(→ S. 66)*) annehmen. Sie können mit mehreren Gesprächspartnern abwechselnd sprechen und zwischen diesen nach Belieben hin- und herschalten.

Mit zwei Gesprächspartnern können Sie gleichzeitig sprechen (Dreierkonferenz).

**Inhalt**

Zwischendurch jemanden fragen (Rückfrage) *(→ S. 23)*
Mit Gesprächspartnern abwechselnd sprechen (Makeln) *(→ S. 23)*
Anrufer weiterverbinden *(→ S. 23)*
Zusätzlichen Anrufer weiterverbinden *(→ S. 24)*
Konferenz - 3 Teilnehmer *(→ S. 24)*
Konferenz - mehrere Teilnehmer *(→ S. 25)*
Konferenzpartner miteinander verbinden *(→ S. 25)*

# Mehrere Verbindungen herstellen

**Zwischendurch jemanden fragen (Rückfrage)**

Während Sie telefonieren:

Funktionstaste "Rückfrage" drücken. Der Gesprächspartner wartet und kann nicht mithören.

0 ... 9 Nummer eingeben, bei der Sie rückfragen wollen. Rückfragegespräch führen.

ESC Gegebenenfalls die Verbindung zum Rückfrageteilnehmer trennen.

zum Menüpunkt `zurück zu ...` blättern.

OK Auswahl bestätigen.

Sie sprechen wieder mit dem ersten Gesprächspartner. Wenn Sie die Verbindung nicht getrennt haben, wartet jetzt der Rückfrageteilnehmer.

- Sie können den Rückfrageteilnehmer auch mit einer Funktionstaste anrufen, wenn Sie als Partnertaste eingerichtet oder mit der seiner Rufnummer belegt ist (Zieltaste).

**Mit Gesprächspartnern abwechselnd sprechen (Makeln)**

Sie möchten mit einem wartenden Gesprächsteilnehmer (z. B. 06975058) sprechen:

zum Menüpunkt `zurück zu 06975058` blättern.

OK Auswahl bestätigen. Der andere Gesprächspartner wartet nun.

**Anrufer weiterverbinden**

Ihr Gesprächsteilnehmer möchte weiterverbunden werden:

Funktionstaste "Rückfrage" drücken. Der Gesprächspartner wartet und kann nicht mithören.

0 ... 9 Nummer eingeben, zu der Sie weiterverbinden wollen.

auflegen. Der Rückfrageteilnehmer wird mit dem ersten Gesprächspartner verbunden.

- Sie brauchen nicht zu warten, bis der Rückfrageteilnehmer das Gespräch annimmt.

# Mehrere Verbindungen herstellen

**Zusätzlichen Anrufer weiterverbinden**

Sie werden während eines Gesprächs von jemandem angerufen, z. B. von 06975058:

zum Menüpunkt `Anruf von 06975058` blättern.

OK Auswahl bestätigen. Sie werden mit dem zusätzlichen Anrufer verbunden. Der erste Anrufer wartet und hört nichts von Ihrem Gespräch.

Nun möchten Sie den zusätzlichen Anrufer weiterverbinden, z. B. an die Rufnummer 1234:

Funktionstaste "Rückfrage" drücken.

1 2 3 4 Nummer eingeben, mit der Sie verbinden wollen, in diesem Beispiel 1234. Sie können nun den Anrufer ankündigen. Ihr erster Gesprächspartner wartet.

zum Menüpunkt `Übergabe an 06975058` blättern.

OK Auswahl bestätigen. Sie sprechen wieder mit Ihrem ersten Gesprächspartner.

**Konferenz - Teilnehmer zu Gespräch dazuschalten**

Während Sie telefonieren (z. B. mit 06975058):

Funktionstaste "Rückfrage" drücken. Der Gesprächspartner wartet.

0 **...** 9 Rufnummer des zweiten Konferenzteilnehmers eingeben.
Wenn Sie mit diesem Teilnehmer verbunden sind, können Sie die Konferenz einleiten.

zum Menüpunkt `Konferenz` blättern.

OK Auswahl bestätigen.

- Konferenz beenden: Jeder Teilnehmer kann sich aus der Konferenz herausschalten: Hörer auflegen.
- Der angerufene dritte Teilnehmer meldet sich nicht: über den Menüpunkt `zurück zu Tln ...` zurück zum ersten Gesprächspartner.

# Mehrere Verbindungen herstellen

**Konferenz mit mehr als drei Teilnehmern**

Sie telefonieren mit dem ersten Gesprächspartner, der an Ihrer Konferenz teilnehmen möchte:

Funktionstaste "Rückfrage" drücken. Der Gesprächspartner wartet.

0 ... WXYZ 9 Rufnummer des zweiten Konferenzteilnehmers eingeben.
Warten Sie, bis Sie mit diesem Teilnehmer verbunden sind.

Funktionstaste "Rückfrage" erneut drücken. Die beiden ersten Gesprächspartner warten.

Nun gegebenenfalls weitere Gesprächspartner anrufen und auch "warten lassen".

zum Menüpunkt `Konferenz` blättern.

OK Auswahl bestätigen.
Sie sind jetzt mit allen wartenden Gesprächspartnern in einer Konferenz.

- Konferenz beenden: Jeder Teilnehmer kann sich aus der Konferenz herausschalten: Hörer auflegen.
- Der neue angerufene Teilnehmer meldet sich nicht: über den Menüpunkt `zurück zu Tln ...` zurück zu einem wartenden Gesprächspartner.

**Konferenzpartner miteinander verbinden**

Während der Konferenz:

auflegen.

# Ohne Hörer telefonieren

Sie können den Lautsprecher Ihres Telefons einschalten, um Ihren Gesprächspartner laut im Raum zu hören.

Außerdem können Sie jemanden mit Freisprechen anrufen. Sie brauchen dann nicht den Hörer abzunehmen. Auch während eines Gesprächs können Sie Freisprechen einschalten und dann bei aufgelegtem Hörer weitertelefonieren.

**Inhalt**

Lauthören/Freisprechen beim Gespräch einschalten *(→ S. 27)*
Jemanden mit aufgelegtem Hörer anrufen (Freisprechen) *(→ S. 27)*
Freisprechen - Gespräch mit dem Hörer fortsetzen *(→ S. 27)*
Freisprechen - Gespräch beenden *(→ S. 27)*
Tipps zum Lauthören und Freisprechen *(→ S. 28)*

# Ohne Hörer telefonieren

**Lauthören/Freisprechen beim Gespräch einschalten**

Während Sie mit abgehobenem Hörer telefonieren:

*Auf Lauthören umschalten:*

Funktionstaste "Freisprechen/Lauthören" drücken (Leuchtdiode geht an). Sie hören den Gesprächspartner über den Gehäuselautsprecher laut im Raum.

*Auf Freisprechen umschalten:*

Funktionstaste "Freisprechen/Lauthören" nochmal drücken (Leuchtdiode blinkt). Das Gehäusemikrofon ist eingeschaltet. Sie können den Hörer auflegen und frei sprechen.

*Lautsprecher-Lautstärke einstellen:*

+ – Tasten + und – drücken.

**Jemanden mit aufgelegtem Hörer anrufen (Freisprechen)**

0 ... 9 Rufnummer eingeben.

Funktionstaste "Freisprechen/Lauthören" drücken (Leuchtdiode blinkt).

Wenn der gewünschte Gesprächspartner sich meldet, hören Sie ihn laut im Raum und können bei aufgelegtem Hörer mit ihm sprechen.

- Immer wenn Sie Freisprechen eingeschaltet haben, blinkt die Leuchtdiode neben der Funktionstaste.
- Wenn Sie jemanden mit Freisprechen anrufen wollen, können Sie die Rufnummer auch aus der Anrufliste oder der Wahlwiederholliste auswählen.

**Freisprechen - Gespräch mit dem Hörer fortsetzen**

Während Sie mit Freisprechen telefonieren:

abheben (Leuchtdiode geht aus).

**Freisprechen - Gespräch beenden**

Während Sie mit Freisprechen telefonieren und Ihr Hörer aufliegt:

Funktionstaste "Freisprechen/Lauthören" drücken (Leuchtdiode geht aus).

- Sie können das Gespräch auch mit der Taste Escape beenden.

# Ohne Hörer telefonieren

**Tipps zum Lauthören und Freisprechen**

Vielleicht wissen Sie einmal nicht genau, ob Lauthören oder Freisprechen eingeschaltet ist? Dazu ein paar einfache Tipps:

- Wenn der Hörer nicht aufgelegt ist, wechseln Sie mit der Funktionstaste "Freisprechen/Lauthören" immer zwischen Lauthören (Leuchtdiode an), Freisprechen (Leuchtdiode blinkt) und normalem Telefonieren (Leuchtdiode aus). Das Gespräch wird damit niemals beendet.
- Wenn der Hörer allerdings aufliegt, wird das Gespräch mit dem nächsten Tastendruck beendet!

# Anrufliste nutzen

Wenn Sie einen Anruf nicht annehmen, wird er mit Uhrzeit und Datum in der Anrufliste gespeichert. Sie können diese Liste jederzeit anzeigen lassen und die dort eingetragenen Teilnehmer zurückrufen.

Die Anrufliste zeigt Ihnen zusätzlich alle geführten Gespräche an.

Die Liste zeigt die 10 jüngsten Einträge.

**Inhalt**

Einen Eintrag aus der Anrufliste wählen *(→ S. 30)*
Einen Eintrag löschen *(→ S. 30)*
Alle Einträge löschen *(→ S. 30)*
Symbole in der Anrufliste *(→ S. 31)*

# Anrufliste nutzen

**Einen Eintrag aus der Anrufliste wählen**

Funktionstaste "Anrufliste" drücken.

zum gewünschten Eintrag blättern, z. B. `0069123456`.

abheben.

- Wenn Sie einen Eintrag aus der Anrufliste wählen, wird er automatisch gelöscht.

**Einen Eintrag löschen**

Funktionstaste "Anrufliste" drücken.

zum Eintrag blättern, den Sie löschen wollen, z. B. `0069123456`.

Clear Eintrag löschen.

**Alle Einträge löschen**

Funktionstaste "Anrufliste" drücken.

zum Menüpunkt `alles löschen` blättern.

OK Auswahl bestätigen.

# Anrufliste nutzen

**Symbole in der Anrufliste**

Beispielhafte Einträge in der Anrufliste:

| | | | |
|---|---|---|---|
| ! | 06975056666 | 12.06. 17:13 | 2* |
| 🔔 | Liszt | 11.06. 08:21 | |
| ↘ | 0691234567 | 11.06. 06:31 | |

| | | | | **Bedeutung** |
|---|---|---|---|---|
| ! | | | | Neueintrag, der noch nicht angesehen wurde |
| 🔔 | | | | Eintrag, der schon einmal angezeigt wurde |
| ↘ | | | | Gespräch, das Sie mit einem externen Anrufer geführt haben |
| | 06975056666 | | | Rufnummer des Anrufers |
| | Liszt | | | Name des Anrufers |
| | | 11.06. 06:31 | | Tag und Uhrzeit des letzten Anrufs |
| | | | 2* | Der Anrufer hat zweimal angerufen |

- Sehr lange Einträge passen nicht komplett ins Display. Mit den Pfeiltasten rechts und links können Sie sich den kompletten Anruflisteneintrag ansehen.
- Sie können einen Anruflisteneintrag *(→ S. 41)* ins Telefonbuch übernehmen.

# Anrufe umleiten

Sie können ankommende Anrufe zu einem anderen Anschluss umleiten. Sie können die Anrufe auch von einem anderen Anschluss zu Ihrem Telefon umleiten.

Sie können eine Rufweiterleitung zu einer schon einmal eingegebenen Rufnummer aktivieren. Sie haben dabei die Wahl,

- ob dies stets erfolgen soll,
- nur, wenn das Telefon besetzt ist,
- oder erst, wenn nach einer gewissen Zeit nicht an das Telefon gegangen wurde.

Dies können Sie auch für fremde Telefone einrichten, wenn Sie die Berechtigung dazu haben.

Sie können einen Anruf auch an zwei Telefonen gleichzeitig signalisieren lassen, z. B. an Ihrem Bürotelefon und an Ihrem GSM Mobiltelefon.

**Inhalt**

Anrufe für Ihr Telefon umleiten *(→ S. 33)*
Anrufe zu Ihrem Telefon umleiten *(→ S. 33)*
Rufumleitung ausschalten *(→ S. 34)*
Rufweiterleitung *(→ S. 34)*
Rufweiterleitung nach Zeit und bei Besetzt *(→ S. 35)*
Anrufe für ein anderes Telefon weiterleiten* *(→ S. 36)*
Rufweiterleitungsziel löschen *(→ S. 37)*
Anrufsignalisierung an zwei Telefonen (Mobile Twinning)* *(→ S. 37)*

- Die Zeit, nach der die Rufweiterleitung "nach Zeit" erfolgt, wird in der Anlage eingestellt.

# Anrufe umleiten

**Anrufe für Ihr Telefon umleiten**

Funktionstaste "Menü" drücken.

zum Menüpunkt `Rufumleitung` blättern.

OK Auswahl bestätigen.

zum Menüpunkt `Rufumleitung zu` blättern.

OK Auswahl bestätigen.

1 2 3 4 interne Rufnummer eingeben, zu der Sie die Anrufe umleiten möchten, z. B. nach 1234.

OK Auswahl bestätigen. Im Display erscheint die Statusanzeige `Rufumleitung zu 1234`.

- Statt die Rufnummer einzugeben, können auch eine entsprechende Ziel- oder Partnertaste drücken.

**Anrufe zu Ihrem Telefon umleiten**

Funktionstaste "Menü" drücken.

zum Menüpunkt `Rufumleitung` blättern.

OK Auswahl bestätigen.

zum Menüpunkt `Rufumleitung von` blättern.

OK Auswahl bestätigen.

1 2 3 4 interne Rufnummer des Teilnehmers eingeben, für den Sie eine Rufumleitung zu Ihrem Telefon einrichten möchten, z. B. von 1234.

OK Rufnummer bestätigen. Im Display erscheint die Statusanzeige `Rufumleitung von 4712`. Im Display des umgeleiteten Telefons erscheint die Statusanzeige `Rufumleitung zu 1234`.

- Statt die Rufnummer einzugeben, können Sie auch eine entsprechende Ziel- oder Partnertaste drücken.

# Anrufe umleiten

**Rufumleitung ausschalten**

Im Statusmenü:

zur gewünschten Rufumleitung blättern, z. B. `Rufumleitung zu 1234`

OK Auswahl bestätigen.

zum Menüpunkt `deaktivieren` blättern.

OK Rufumleitung löschen.

**Rufweiterleitung**

Funktionstaste "Rufweiterleitung" drücken.

1 2 3 4 Rufnummer eingeben oder gegebenenfalls die angezeigte korrigieren, zu der Sie die Anrufe weiterleiten möchten (z. B. nach 1234). Vor einer externen Rufnummer müssen Sie zusätzlich gegebenenfalls eine Amtskennziffer (meist "0") einfügen.

zum Menüpunkt `ein` blättern.

OK Auswahl bestätigen.
In den Statusmeldungen erfolgt der Eintrag `Rufuml. zu 1234 -`.

# Anrufe umleiten

**Rufweiterleitung nach Zeit und bei Besetzt**

Funktionstaste "Menü" drücken.

zum Menüpunkt `Rufumleitung` blättern.

OK Auswahl bestätigen.

zum Menüpunkt `Rufweiterltg. bes/n.Zt` blättern.

OK Auswahl bestätigen.

1 2 3 4 Rufnummer eingeben oder gegebenenfalls die angezeigte korrigieren, zu der Sie die Anrufe weiterleiten möchten (z. B. nach 1234). Vor einer externen Rufnummer müssen Sie zusätzlich gegebenenfalls eine Amtskennziffer (meist "0") einfügen.

zum Menüpunkt `bei Frei` (nach Zeit) oder `bei Besetzt` blättern.

OK Auswahl bestätigen.
In den Statusmeldungen erfolgt der Eintrag `Rufuml. zu 1234`. Zusätzlich wird ein Uhrensymbol für Rufweiterleitung "bei Frei" und ein B für Rufweiterleitung "bei Besetzt" angezeigt.

---

- Sie können die Rufweiterleitung nach Zeit und bei Besetzt gleichzeitig einschalten. Die Weiterleitung erfolgt zur selben Rufnummer.
- Sie können für die Rufweiterleitung nach Zeit oder bei Besetzt eine andere Weiterleitungsstelle eingeben, als bei der "normalen" Rufweiterleitung.
- Standardmäßig werden nur die Anrufe weiter geleitet, die direkt an Ihr Telefon gerichtet sind. Sie können auch die Anrufe umleiten, die Sie als Mitglied einer Gruppe erreichen. Stellen Sie dazu im Menü Rufumleitung > Rufweiterleitung den Menüpunkt `Rufweiterl. Gruppenruf` auf "ein".

# Anrufe umleiten

**Anrufe für ein anderes Telefon weiterleiten***

Funktionstaste "Menü" drücken.

zum Menüpunkt `Rufumleitung` blättern.

OK Auswahl bestätigen.

zum Menüpunkt `Rufweiterltg. für` blättern.

OK Auswahl bestätigen.

1 2 3 4 interne Rufnummer des Teilnehmers eingeben, für den Sie eine Rufumleitung zu Ihrem Telefon einrichten möchten, z. B. von 1234.

0 0 0 0 PIN für diesen Teilnehmer eingeben, z. B. 0000.

OK Eingabe bestätigen.

zum Menüpunkt `Rufweiterleitung` oder `Rufweiterltg. bes/n.Zt` blättern.

OK Eingabe bestätigen.

1 2 3 4 Rufnummer eingeben oder gegebenenfalls die angezeigte korrigieren, zu der die Anrufe weitergeleitet werden sollen (z. B. nach 1234). Vor einer externen Rufnummer müssen Sie zusätzlich gegebenenfalls eine Amtskennziffer (meist "0") einfügen.

gegebenenfalls zum Menüpunkt `bei Frei` (nach Zeit) oder `bei Besetzt` blättern.

OK Auswahl bestätigen.

- Statt die Rufnummer einzugeben, können auch eine entsprechende Ziel- oder Partnertaste drücken.

# Anrufe umleiten

**Rufweiterleitungsziel löschen**

Funktionstaste "Menü" drücken.

zum Menüpunkt `Rufumleitung` blättern.

OK Auswahl bestätigen.

zum Menüpunkt `Rufweiterleitung` oder `Rufweiterltg. bes/n.Zt` blättern.

OK Auswahl bestätigen.

zum Menüpunkt `löschen` blättern.

OK Auswahl bestätigen. Die Rufnummer ist gelöscht.

- Wenn Sie eine Rufweiterleitung **ausschalten**, bleibt das Rufweiterleitungsziel weiter eingetragen.

**Anrufsignalisierung an zwei Telefonen (Mobile Twinning)***

Funktionstaste "Menü" drücken.

zum Menüpunkt `Rufumleitung` blättern.

OK Auswahl bestätigen.

zum Menüpunkt `Twinning` blättern.

OK Auswahl bestätigen.

0 ... WXYZ 9 externe Rufnummer des Telefons eingeben, das bei einem Anruf auch klingeln soll, z. B. `012341234`.

OK Rufnummer bestätigen. Im Display des Telefons erscheint die Statusanzeige `Twinning (Ein)`.

Wenn Ihr T3 Telefon jetzt angewählt wird, klingelt das externe Telefon mit. Das Gespräch können Sie an beiden Telefonen annehmen.

- Wenn Twinning auf eine Display- oder Funktionstaste gelegt wurde, blinkt die Anzeige, wenn Sie ein Gespräch mit Ihrem Mobiltelefon angenommen haben. Das Gespräch können Sie mit einem Druck auf diese Taste zu Ihrem T3 Telefon übernehmen.

# Telefonbuch benutzen

Das Telefonbuch setzt sich aus einem zentralen und einem persönlichen Anteil zusammen. Es enthält bis zu 1000 Einträge.

Die Einträge aus dem zentralen Anteil werden an jedem Telefon angezeigt. Sie können nur mit dem Administrationstool "Manager" geändert werden.

Sie können persönliche Einträge zu Ihrem Telefonbuch hinzufügen und ändern. Diese persönlichen Einträge stehen nur an Ihrem Telefon zur Verfügung.

Alle Einträge können Sie schnell und einfach wählen.

**Inhalt**

Einen Eintrag aus dem Telefonbuch wählen *(→ S. 39)*
Neue Rufnummer ins Telefonbuch eintragen *(→ S. 39)*
Einträge im Telefonbuch bearbeiten *(→ S. 40)*
Wahlwiederholnummer ins Telefonbuch speichern *(→ S. 40)*

# Telefonbuch benutzen

**Einen Eintrag aus dem Telefonbuch wählen**

Funktionstaste "Menü" drücken.

zum Menüpunkt `Telefonbuch` blättern.

OK Auswahl bestätigen.

2 2 3 3 **...** einen oder mehrere Anfangsbuchstaben des Namens eingeben. Kurz warten, bis die Einfügemarke wieder erscheint.

nach unten blättern.

abheben. Der Teilnehmer wird gewählt.

- Mit den Pfeiltasten können Sie auch zu dem gewünschten Teilnehmer blättern.

**Neue Rufnummer ins Telefonbuch eintragen**

Funktionstaste "Menü" drücken.

zum Menüpunkt `Telefonbuch` blättern.

OK Auswahl bestätigen.

zum Menüpunkt `neuer pers. Eintrag` blättern.

OK Auswahl bestätigen.

1 2 ... Rufnummer eingeben.

OK Rufnummer bestätigen.

2 2 3 3 **...** Namen eingeben.

OK Namen bestätigen und gesamten Eintrag ins persönliche Telefonbuch übernehmen.

- Gegebenenfalls müssen Sie vor einer externen Rufnummer noch eine Amtskennziffer einfügen. Genaueres sagt Ihnen Ihr Systembetreuer.

# Telefonbuch benutzen

**Einträge im Telefonbuch bearbeiten**

Sie können alle persönlichen Einträge, die Sie dem Telefonbuch hinzugefügt haben, ändern.

Funktionstaste "Menü" drücken.

zum Menüpunkt `Telefonbuch` blättern.

Auswahl bestätigen.

2 2 3 3 **...** einen oder mehrere Anfangsbuchstaben des Namens eingeben. Kurz warten, bis die Einfügemarke wieder erscheint.

nach unten blättern.

angezeigten Eintrag bestätigen.

zum Menüpunkt `bearbeiten` blättern.

Auswahl bestätigen. Rufnummer bearbeiten.

Auswahl bestätigen. Namen bearbeiten.

neue Einstellungen übernehmen.

**Wahlwiederholnummer ins Telefonbuch speichern**

Funktionstaste "Wahlwiederholung" drücken.

zum gewünschten Eintrag blättern, z. B. `0069123456`.

Auswahl bestätigen.

zum Menüpunkt `Telefonbucheintrag` blättern.

Auswahl bestätigen.

2 2 3 3 **...** Namen zu dieser Rufnummer eingeben.

Übernahme ins Telefonbuch.

- Einen Anruflisteneintrag können Sie genau so in Ihr Telefonbuch umspeichern.

# Telefonbuch benutzen

**Anruflisteneintrag ins Telefonbuch übernehmen**

Funktionstaste "Anrufliste" drücken.

zum gewünschten Eintrag blättern, z. B. `0069123456`.

Auswahl bestätigen.

zum Menüpunkt `Telefonbucheintrag` blättern.

Auswahl bestätigen.

2 2 3 3 **...** Namen zu dieser Rufnummer eingeben.

Übernahme ins Telefonbuch.

# Gebühren ansehen

Sie können sich während eines Gesprächs die aktuell anfallenden Gebühren in Ihrer Landeswährung anzeigen lassen *(→ S. 66)*.

Sie können sich die Gebühren für Ihr letztes Gespräch ansehen.

Ihre Gesprächsgebühren seit der letzten Löschung werden in der Telefonanlage summiert und gespeichert.

**Inhalt**

Gebühren für das letzte Gespräch ansehen *(→ S. 43)*
Summe der Gebühren ansehen *(→ S. 43)*
Gebührenzähler löschen *(→ S. 43)*

- Gebühren können nur angezeigt werden, wenn Ihr Netzbetreiber dies unterstützt. Aus technischen Gründen können die angezeigten Gebühren von den berechneten abweichen.
- Bei einer Konferenz mit zwei externen Teilnehmern wird die Summe der Gebühren für beide Externverbindungen angezeigt.
- Gebühren, die durch eine externe Rufumleitung angefallen sind, erscheinen als Infomeldung.

# Gebühren ansehen

**Gebühren für das letzte Gespräch ansehen**

Funktionstaste "Menü" drücken.

zum Menüpunkt `Gebühren` blättern.

OK Auswahl bestätigen. Die Gebühren für das letzte Gespräch, z. B. `Letztes Gespräch € 1,19` werden angezeigt.

**Summe der Gebühren ansehen**

Funktionstaste "Menü" drücken.

OK zum Menüpunkt `Gebühren` blättern und bestätigen.

zum Menüpunkt `Summe` blättern. Die Summe Ihrer bisher angefallenen Gebühren, z. B. `Summe € 31,17`, wird angezeigt.

**Gebührenzähler löschen**

Funktionstaste "Menü" drücken.

OK zum Menüpunkt `Gebühren` blättern und bestätigen.

OK zum Menüpunkt `löschen` blättern und bestätigen.

# Telefon abschließen

Sie können Ihr Telefon vor unberechtigten Benutzern schützen, indem Sie es mit einer PIN (Geheimzahl) abschließen. Die PIN können Sie selbst eingeben und auch jederzeit ändern.

Im abgeschlossenen Zustand können Sie noch alle Anrufe annehmen und interne Rufnummern wählen.

**Inhalt**

PIN (Geheimzahl) ändern *(→ S. 45)*
Telefon abschließen *(→ S. 45)*
Telefon aufschließen *(→ S. 45)*

# Telefon abschließen

**PIN (Geheimzahl) ändern**

Funktionstaste "Menü" drücken.

zum Menüpunkt `Schloss` blättern.

OK Auswahl bestätigen.

zum Menüpunkt `PIN einrichten` blättern.

OK Auswahl bestätigen.

0 ... 9 aktuelle PIN eingeben.

0 ... 9 neue PIN eingeben.

OK PIN bestätigen.

- Im Lieferzustand ist keine PIN eingestellt.
- Die PIN kann bis zu 31 Stellen lang sein.
- Falls Sie beim Eingeben der PIN einen Fehler gemacht haben: Taste Escape drücken und von vorn beginnen.
- Die Schloss-PIN und die Hot Desking-PIN *(→ S. 47)* sind identisch.

**Telefon abschließen**

Funktionstaste "Menü" drücken.

zum Menüpunkt `Schloss` blättern.

OK Auswahl bestätigen.

zum Menüpunkt `Telefon abschließen` blättern.

OK Auswahl bestätigen. Das Telefon ist nun abgeschlossen.

**Telefon aufschließen**

Im Ruhedisplay:

zur Statusmeldung `Telefon abgeschlossen` blättern.

OK Auswahl bestätigen.

0 ... 9 aktuelle PIN eingeben.

OK gegebenenfalls PIN bestätigen.

# Telefonieren mit Partnern

Partner (Benutzer) kann jeder interne Teilnehmer Ihres Systems sein. Sie können sich Funktionstasten als Partnertasten einrichten *(→ S. 70)*. Die Leuchtdioden der Funktionstasten *(→ S. 72)* informieren Sie über die Aktivitäten jedes Partners.

**Partner anrufen**

Taste für gewünschten Partner drücken.

abheben.

**Anruf für einen Partner annehmen**

Ein Partnertelefon läutet und die entsprechende Anzeige blinkt:

Partnertaste drücken.

abheben.

# An fremdem Telefon anmelden (Hot Desking)

Hot Desking ermöglicht es Ihnen, sich an einem fremden Telefon anzumelden. Das Telefon übernimmt Ihre Nebenstellenrufnummer und die Einstellungen Ihres normalen Telefons (z. B. Telefonbuch und Funktionstastenbelegung).

- Hot Desking ist nur möglich, wenn Sie eine PIN (Geheimnummer) dafür festgelegt haben. Diese PIN ist identisch mit der Schloss-PIN *(→ S. 45)*.
- Hot Desking ist auch in einem SCN-Anlagenverband (**S**mall **C**ommunity **N**etwork) möglich.

**Am Telefon anmelden (Login)**

Sie können sich an jedem fremden Telefon anmelden, wenn Sie eine entsprechende PIN festgelegt haben.

Am fremden Telefon:

Funktionstaste "Menü" drücken.

zum Menüpunkt `Login` blättern.

Auswahl bestätigen.

0 ... 9 aktuelle PIN eingeben.

gegebenenfalls PIN bestätigen.

Sie sind an diesem Telefon angemeldet.

- Sie wurden von dem Telefon, an dem Sie vorher angemeldet waren, automatisch abgemeldet.

# An fremdem Telefon anmelden (Hot Desking)

**Vom Telefon abmelden (Logout)**

Sie können sich von Ihrem eigenen Telefon oder einem fremden, an dem Sie sich mit Hot Desking angemeldet haben, abmelden (Logout):

Funktionstaste "Menü" drücken.

zum Menüpunkt `Logout` blättern.

Auswahl bestätigen.
Sie sind nun von diesem Telefon abgemeldet.

- Wenn Sie sich über Hot Desking an diesem Telefon angemeldet hatten, wird der standardmäßige Benutzer dieses Telefons wieder automatisch angemeldet. Sie werden automatisch wieder an Ihrem Standardtelefon angemeldet.
- Von einem Telefon aus, an dem kein Benutzer angemeldet ist, können weiter interne Teilnehmer angerufen werden.

# Mailbox bedienen

Menügeführt können Sie Ihre Mailbox komfortabel verwalten.

Sie können empfangene Nachrichten abhören und weiterleiten oder eigene Nachrichten verschicken.
Den Ansagetext und das Zugangskennwort Ihrer Mailbox können Sie ändern.

Sie haben die Möglichkeit, sich eine Sprachnachricht als E-Mail schicken zu lassen.

**Inhalt**

Mailbox einschalten *(→ S. 50)*
Nachrichten abhören *(→ S. 51)*
Nachrichten senden *(→ S. 53)*
Nachrichten weiterleiten *(→ S. 54)*
Nachrichten speichern *(→ S. 55)*
Ansagetext ändern *(→ S. 56)*
Mailbox-Kennwort ändern *(→ S. 57)*
Voicemail als E-Mail senden *(→ S. 58)*

- Mit der Funktionstaste "Voicemail" rufen Sie Sprachansagen auf, die Sie durch die Mailbox-Bedienung führen. Eingaben erfolgen dabei über die Tastatur.

# Mailbox bedienen

**Mailbox einschalten**

Sie können Ihr Telefon so einrichten, dass Anrufer nach einer gewissen Zeit mit Ihrer Mailbox verbunden werden.

Funktionstaste "Menü" drücken.

zum Menüpunkt `Einstellungen` blättern und bestätigen.

zum Menüpunkt `Voicemail einstellen` blättern und bestätigen.

zum Menüpunkt `Voicemail (aus)` blättern.

Einstellung auf `Voicemail (ein)` ändern.

Menü verlassen.

- Ihr Systembetreuer legt fest, wie lange Ihr Telefon klingelt, bevor der Anrufer auf Ihre Mailbox geleitet wird.

# Mailbox bedienen

**Nachrichten abhören**

Funktionstaste "Menü" drücken.

zum Menüpunkt `Einstellungen` blättern.

Auswahl bestätigen.

zum Menüpunkt `Voicemail einstellen` blättern

Auswahl bestätigen.

zum Menüpunkt `Abhören` blättern.

Auswahl bestätigen.

Eine Liste mit allen neuen, schon abgehörten oder gespeicherten Nachrichten wird angezeigt.

zur Nachricht blättern, die Sie abhören wollen, z. B. `!Wagner 17.02.`.

Auswahl bestätigen.

Die Nachricht wird abgespielt.

- Wenn Sie keine Nachricht auswählen, wird die neueste Nachricht automatisch abgespielt.
- Wenn Sie neue noch nicht abgehörte Nachrichten in Ihrer Mailbox haben, erscheint eine Statusmeldung, z. B. `Voicemail (3)`. In Klammern steht die Anzahl der neuen Nachrichten. Sie erreichen die Nachrichtenliste, wenn Sie die Statusmeldung auswählen und mit Taste OK bestätigen.
- Wenn Sie eine Display- oder Funktionstaste mit "Visual Voice" belegen, gelangen Sie mit einem Tastendruck in die Nachrichtenliste.

# Mailbox bedienen

**Symbole**

Beispielhafte Einträge in der Nachrichtenliste:

| | | |
|---|---|---|
| ! | 06975056666 | 12.06. |
| | Liszt | 11.06. |
| # | 0691234567 | 11.06. |

| | | | Bedeutung |
|---|---|---|---|
| ! | | | Neue Nachricht, die noch nicht angehört wurde |
| | | | Nachricht, die schon einmal angehört wurde |
| # | | | Nachricht, die Sie gespeichert haben |
| | 06975056666 | | Rufnummer des Anrufers |
| | Liszt | | Name des Anrufers |
| | | 11.06. | Tag der Nachricht |

**Optionen während Sie eine Nachricht abhören**

| Menüpunkt | Bedeutung |
|---|---|
| Voriger | Vorhergehende Nachricht abspielen |
| Zurück | Laufende Nachricht um 5 Sekunden zurückspulen |
| löschen | Aktuelle Nachricht löschen |
| -> | Nächste Nachricht abspielen |
| Vor | Laufende Nachricht um 5 Sekunden vorspulen |
| Speichern | Nachricht speichern |
| Pause | Wiedergabe der aktuellen Nachricht anhalten/fortsetzen |
| Kopieren | Nachricht auf die Mailbox eines anderen Teilnehmers weiterleiten *(→ S. 54)* |

# Mailbox bedienen

**Nachricht senden**

Funktionstaste "Menü" drücken.

zum Menüpunkt `Einstellungen` blättern und bestätigen.

zum Menüpunkt `Voicemail einstellen` blättern und bestätigen.

zum Menüpunkt `Nachricht` blättern und bestätigen.

0 ... 9 Mailbox-Rufnummer des Empfängers eingeben.

Eingabe bestätigen.

zum Menüpunkt `Aufnehmen` blättern.

Aufnahme starten und Text aufsprechen.

beenden Sie die Aufnahme mit `Stop`. Die Nachricht wird zur Kontrolle nochmal abgespielt.

zum Menüpunkt `Senden` blättern.

Auswahl bestätigen.

Die Nachricht wird auf die Mailbox des eingetragenen Empfängers gesendet.

Menü verlassen.

- Wenn Sie die Nachricht vor dem Senden ändern wollen, nehmen Sie sie einfach neu auf.

# Mailbox bedienen

**Nachricht weiterleiten**

Sie können eine Nachricht auf die Mailbox eines anderen Teilnehmers weiterleiten. So brauchen Sie den Inhalt der Nachricht nicht selbst wiederzugeben.
Wenn Sie zusätzliche Informationen oder Fragen zu der Nachricht haben, können Sie einen Text aufsprechen, den der Empfänger vor der Nachricht hört.

Wählen Sie in Ihrer Nachrichtenliste die Nachricht aus, die Sie weiterleiten wollen.

OK Auswahl bestätigen.

▼ zum Menüpunkt `Kopieren` blättern.

OK Auswahl bestätigen.

0 ... WXYZ 9 Mailbox-Rufnummer eingeben, an die Sie die Nachricht weiterleiten wollen.

▼ OK falls Sie einen eigenen Text ergänzen möchten, zum Menüpunkt `Vor-Ansage` blättern und bestätigen.
Text aufsprechen, der zusätzlich zur Nachricht verschickt werden soll.

OK Aufnahme mit `Stop` beenden. Die Nachricht wird zur Kontrolle nochmal abgespielt.

▼ zum Menüpunkt `Senden` blättern.

OK Auswahl bestätigen.

Die Nachricht wird auf die Mailbox des eingetragenen Empfängers weitergeleitet.

- Wenn Sie eine Vor-Ansage ändern möchten, sprechen Sie einfach eine neue auf.

# Mailbox bedienen

**Nachricht speichern**

Nach einer gewissen Zeit werden die Nachrichten in Ihrer Mailbox automatisch gelöscht. Um das zu verhindern, können Sie wichtige Nachrichten speichern.

Funktionstaste "Menü" drücken.

zum Menüpunkt `Einstellungen` blättern und bestätigen.

zum Menüpunkt `Voicemail einstellen` blättern und bestätigen.

zum Menüpunkt `Abhören` blättern und bestätigen.

zur Nachricht blättern, die Sie speichern möchten.

Auswahl bestätigen.

zum Menüpunkt `Speichern` blättern.

Nachricht speichern. Die Nachricht ist jetzt in der Nachrichtenliste mit einer vorangestellten Raute gekennzeichnet.

Menü verlassen.

# Mailbox bedienen

**Ansagetext ändern**

Sie können jederzeit den Ansagetext, mit dem sich Ihre Mailbox meldet, abhören und ändern.

Funktionstaste "Menü" drücken.

zum Menüpunkt `Einstellungen` blättern und bestätigen.

zum Menüpunkt `Voicemail einstellen` blättern und bestätigen.

zum Menüpunkt `Ansage` blättern und bestätigen.

um die aktuelle Ansage abzuhören, zum Menüpunkt `Abhören` blättern und bestätigen.

um eine neue Ansage aufzusprechen, zum Menüpunkt `Aufnehmen` blättern und bestätigen.
Sprechen Sie die neue Ansage auf.

Aufnahme mit `Stop` beenden.

zum Menüpunkt `übernehmen` blättern.

Auswahl bestätigen.

Diese Ansage wird jetzt jedem Anrufer vorgespielt, der auf Ihre Mailbox geleitet wird.

Menü verlassen.

# Mailbox bedienen

**Kennwort ändern**

Wenn Sie Ihre Mailbox bedienen möchten, müssen Sie zu Ihrer Authentifizierung ein Kennwort angeben.

Funktionstaste "Menü" drücken.

zum Menüpunkt `Einstellungen` blättern und bestätigen.

zum Menüpunkt `Voicemail einstellen` blättern und bestätigen.

zum Menüpunkt `Kennwort` blättern und bestätigen.

0 ... 9 altes Kennwort 4-stellig eingeben.

Eingabe bestätigen.

0 ... 9 neues Kennwort 4-stellig eingeben.

Eingabe bestätigen.

Ihr Kennwort ist geändert

Menü verlassen.

- Ein Kennwort wird nicht abgefragt, wenn Sie von einer vertrauenswürdigen Nebenstelle auf die Mailbox zugreifen wollen. Vertrauenswürdig ist im Normalfall Ihr Nebenstellentelefon.

# Mailbox bedienen

**Voicemail als E-Mail senden**

Sie können einstellen, in welcher Form Sie eine E-Mail-Benachrichtigung erhalten, wenn eine Nachricht auf Ihre Mailbox gesprochen wurde.

- **Aus:** Sie erhalten keine E-Mail-Benachrichtigung.
- **Kopie:** Von der Sprachnachricht wird eine Kopie erstellt und diese als Sprachdatei (wav) der E-Mail angehängt.
- **Wlt:** Die Sprachnachricht wird als Sprachdatei (wav) an die E-Mail angehängt. In der Mailbox wird sie gelöscht.
- **Benach:** Sie erhalten nur eine Benachrichtigung, dass eine Sprachnachricht eingetroffen ist. Diese können Sie wie üblich abhören.

Funktionstaste "Menü" drücken.

zum Menüpunkt `Einstellungen` blättern und bestätigen.

zum Menüpunkt `Voicemail einstellen` blättern und bestätigen.

zum Menüpunkt `E-Mail` blättern und bestätigen.

0 ... WXYZ 9 Mailbox Kennwort 4-stellig eingeben.

Eingabe bestätigen.

zur gewünschten Form der Benachrichtigung blättern, z. B. `Kopie`.

Auswahl bestätigen.

Eine neue Sprachnachricht wird Ihnen jetzt in der gewählten Form als E-Mail zugeschickt.

ESC Menü verlassen.

- Ihre Mailbox muss eingeschaltet sein, damit Sie die E-Mail-Funktion nutzen können.

# Akustik, Kontrast und Sprache einstellen

Sie können verschiedene akustische Einstellungen sowie den Kontrast des Displays nach Ihren Wünschen ändern.

Sie können die Telefonklingel ausschalten.

Die Sprache für die Displaytexte können Sie über die Spracheinstellung ändern.

**Inhalt**

Akustik und Kontrast einstellen *(→ S. 60)*
Freisprechen einstellen *(→ S. 61)*
Nicht stören *(→ S. 61)*
Sprache einstellen *(→ S. 62)*

# Akustik, Kontrast und Sprache einstellen

**Akustik und Kontrast einstellen**

Sie können Display und Töne Ihres Telefons schnell an wechselnde Umgebungsbedingungen anpassen (z. B. blendende Sonne, laute Reparaturarbeiten).

Funktionstaste "Menü" drücken.

zum Menüpunkt `Einstellungen` blättern.

Auswahl bestätigen.

zum Menüpunkt `Display / Töne` blättern.

Auswahl bestätigen.

zum Menüpunkt `Akustik / Kontrast` blättern.

Auswahl bestätigen.

zum gewünschten Menüpunkt blättern.

Einstellung erhöhen oder vermindern. Neue Klingeleinstellungen ertönen sofort zur Kontrolle.

gegebenenfalls zu weiteren Menüpunkten blättern und die Einstellungen ändern.

Menü verlassen.

Die neuen Einstellungen sind gespeichert.

- Sie erreichen das Akustik- und Kontrastmenü direkt aus dem Grundzustand Ihres Telefons mit den Tasten "+" und "-".
- Sie können jede Einstellung auch ändern, indem Sie die Zifferntaste für die gewünschte Einstellung drücken.
- Wenn Sie alle Akustik- und Kontrasteinstellungen in den Lieferzustand zurücksetzen wollen, blättern Sie zum Menüpunkt `Grundeinstellung` und bestätigen mit der Taste OK.

# Akustik, Kontrast und Sprache einstellen

**Freisprechen einstellen**

Funktionstaste "Menü" drücken.

zum Menüpunkt `Einstellungen` blättern.

Auswahl bestätigen.

zum Menüpunkt `Display / Töne` blättern.

Auswahl bestätigen.

zum Menüpunkt `Akustik / Kontrast` blättern.

Auswahl bestätigen.

zum Menüpunkt `Freisprechen` blättern.

Einstellung erhöhen oder vermindern.

Menü verlassen.

Die neuen Einstellungen sind gespeichert.

- Es stehen vier Einstellungen für das Freisprechen zur Verfügung:
  Stufe 1: normale Verbindung (mittlere Lautstärke)
  Stufe 2: leise Verbindung oder Fernverbindung
  Stufe 3: laute Verbindung, rein digitale Verbindung oder Internverbindung
  Stufe 4: wenn Sie einen Zusatzlautsprecher angeschlossen haben
- In der Regel ist Stufe 3 die am besten geeignete Einstellung, wenn Sie den eingebauten Lautsprecher des Telefons benutzen.

**Nicht stören**

Wenn Sie nicht gestört werden wollen, können Sie das Klingeln vorübergehend ausschalten.

Funktionstaste "Nicht stören" drücken.

- Wenn Sie "Nicht stören" eingeschaltet haben: Ein Anrufer wird zu Ihrer Voicemail geleitet, wenn Sie aktiv ist.
- Sie selbst können uneingeschränkt intern und extern anrufen, wenn Sie "Nicht stören" eingeschaltet haben.

# Akustik, Kontrast und Sprache einstellen

**Sprache einstellen**

Die Sprache für die Displaytexte können Sie über die Spracheinstellung ändern.

- Funktionstaste "Menü" drücken.
- zum Menüpunkt `Einstellungen` blättern.
- Auswahl bestätigen.
- zum Menüpunkt `Display / Töne` blättern.
- Auswahl bestätigen.
- zum Menüpunkt `Sprache` blättern.
- Auswahl bestätigen. Die aktuell eingestellte Sprache ist markiert.
- gewünschte Sprache auswählen.
- Menü verlassen.

Alle Displayanzeigen erfolgen nun in der gewählten Sprache.

# Allgemeine Einstellungen ändern

Sie können einstellen, wie Ihr Telefon standardmäßig eine Verbindung aufbaut. Darunter fallen alle Einstellungen, die Ihnen helfen, bequemer zu telefonieren: Z. B. Freisprechen automatisch bei Anruf.

Sie können einstellen, dass Ihnen während eines Telefonats ein zweiter Anruf signalisiert wird (Anklopfen).

Sie können für festlegen, ob eine Rufnummer an den Gesprächspartner übermittelt wird.

Für Abrechnungszwecke können Sie gehenden Gesprächen einen Verrechnungscode zuweisen.

Sie können sich anfallende Gebühren anzeigen lassen.

Das an Ihrem Telefon angezeigte Datum/Uhrzeit können Sie ändern.

Aus allen Gruppen, denen Sie angehören, können Sie sich temporär herausschalten. Ebenso können Sie den Status dieser Gruppen ändern.

**Inhalt**

Freisprechen automatisch bei kommendem Anruf *(→ S. 64)*
Rufnummernanzeige fern *(→ S. 65)*
Sofortwahl *(→ S. 65)*
Anklopfen einschalten *(→ S. 66)*
Gebührenanzeige *(→ S. 66)*
Verrechnungscode* *(→ S. 67)*
Datum/Uhrzeit* *(→ S. 67)*
Gruppenzugehörigkeit ändern* *(→ S. 68)*
Gruppenstatus ändern* *(→ S. 68)*

# Allgemeine Einstellungen ändern

**Freisprechen automatisch bei kommendem Anruf**

Wenn Sie diese Funktion einschalten, nimmt Ihr Telefon jeden internen Anruf automatisch an. Bei einem Anruf hören Sie nur einen kurzen Aufmerksamkeitston und können sofort ohne jeden Tastendruck und ohne den Hörer abzunehmen über Freisprechen mit dem Anrufer sprechen.

Funktionstaste "Menü" drücken.

zum Menüpunkt `Einstellungen` blättern.

Auswahl bestätigen.

zum Menüpunkt `Wahleinstellungen` blättern.

Auswahl bestätigen.

zum Menüpunkt `Freispr.b. Anruf` blättern. Am rechten Fensterrand steht, ob die Funktion ein- oder ausgeschaltet ist.

Funktion aus- oder einschalten. Der neue Zustand wird angezeigt.

Menü verlassen. Die neue Einstellung ist gespeichert und eine Statusmeldung erscheint.

- Wenn Ihr Gesprächspartner das Gespräch beendet, kann sofort ein neues Gespräch angenommen werden.

# Allgemeine Einstellungen ändern

**Rufnummernanzeige**

Sie können festlegen, ob eine Rufnummer an einen externen Gesprächspartner übermittelt wird.

Funktionstaste "Menü" drücken.

zum Menüpunkt `Einstellungen` blättern.

Auswahl bestätigen.

zum Menüpunkt `Wahleinstellungen` blättern.

Auswahl bestätigen.

zum Menüpunkt `Nummernanzeige` blättern.

Taste für die gewünschte Einstellung drücken:

- `aus`, um die Rufnummernanzeige ganz abzuschalten,
- `ein`, um ihre Nebenstellenrufnummer (z. B. 7505-12) zu senden

Menü verlassen. Die neue Einstellung ist gespeichert.

- Dieses Leistungsmerkmal muss von Ihrem Netzbetreiber unterstützt werden.
- Sie können die Rufnummernübermittlung auch nur für das nächste Gespräch sperren (Anonym anrufen *(→ S. 21)*).

**Sofortwahl**

Wenn Sie diese Funktion auf "aus" stellen, können Sie eine Rufnummer zunächst ganz eintippen und dann im Block wählen. Die eingetippte Rufnummer können Sie so noch einmal kontrollieren und ggf. korrigieren.

Funktionstaste "Menü" drücken.

zum Menüpunkt `Einstellungen` blättern.

Auswahl bestätigen.

zum Menüpunkt `Wahleinstellungen` blättern.

Auswahl bestätigen.

zum Menüpunkt `Sofortwahl` blättern. Am rechten Fensterrand steht, ob die Funktion ein- oder ausgeschaltet ist.

Funktion aus- oder einschalten. Der neue Zustand wird angezeigt.

Menü verlassen. Die neue Einstellung ist gespeichert.

# Allgemeine Einstellungen ändern

**Anklopfen einschalten**

Funktionstaste "Menü" drücken.

zum Menüpunkt `Einstellungen` blättern.

OK Auswahl bestätigen.

zum Menüpunkt `Wahleinstellungen` blättern.

OK Auswahl bestätigen.

zum Menüpunkt `Anklopfen` blättern. Am rechten Fensterrand steht, ob die Funktion ein- oder ausgeschaltet ist.

OK Einstellung ändern. Der neue Zustand wird angezeigt.

ESC Menü verlassen. Die neue Einstellung ist gespeichert.

- Einem Anrufer wird besetzt signalisiert, wenn Sie ein Gespräch führen und Anklopfen ausgestellt haben.

**Gebührenanzeige**

Sie können sich die Gebühren von Externgesprächen anzeigen lassen.

Funktionstaste "Menü" drücken.

zum Menüpunkt `Einstellungen` blättern.

OK Auswahl bestätigen.

zum Menüpunkt `Gebührenanzeige` blättern.

OK Einstellung ändern. Sie können zwischen `Währung` und `aus` wählen.

ESC Menü verlassen. Die neue Einstellung ist gespeichert.

# Allgemeine Einstellungen ändern

**Verrechnungscode**

Jedem gehenden Gespräch kann ein Verrechnungscode zugeordnet werden. So ist z. B. die Zuordnung des Gesprächs zu Projekt- oder Mandantennummern möglich.

Funktionstaste "Menü" drücken.

zum Menüpunkt `Einstellungen` blättern.

Auswahl bestätigen.

zum Menüpunkt `Wahleinstellungen` blättern.

Auswahl bestätigen.

zum Menüpunkt `Verrechnungscode` blättern. Falls bereits eingerichtet, wird der aktuelle Verrechnungscode angezeigt.

Auswahl bestätigen.

Verrechnungscode ändern oder neu eingeben.

zum Menüpunkt `übernehmen` blättern.

Verrechnungscode übernehmen. Der neue Verrechnungscode ist gespeichert.

- Der Verrechnungscode kann zwischen 1 und 15 Ziffern lang sein.

**Datum/Uhrzeit***

Funktionstaste "Menü" drücken.

zum Menüpunkt `Einstellungen` blättern.

Auswahl bestätigen.

zum Menüpunkt `Datum / Uhrzeit` blättern.

Auswahl bestätigen.

zum Menüpunkt blättern, dessen Einstellung Sie ändern wollen, z. B. `Stunde`.

Pfeil links oder rechts drücken, um die gewählte Einstellung, z. B. der Stunde, zu verringern oder zu erhöhen.

Menü verlassen. Die neue Einstellung ist gespeichert.

- Sie müssen die Berechtigung haben, Datum und Uhrzeit ändern zu dürfen.
- Wenn Sie mehrere Einstellungen verändern und dann erst das Menü verlassen, werden alle Einstellungen übernommen.

# Allgemeine Einstellungen ändern

**Gruppenzugehörigkeit ändern***

Im Statusmenü werden alle Gruppen angezeigt, in denen Sie Mitglied sind. Der aktuelle Status Ihrer Mitgliedschaft steht rechts daneben. Sie können Ihren Status direkt im Statusmenü ändern.

zur Gruppe blättern, für die Sie den aktuellen Status ändern möchten, z. B. `Service`.

OK Zugehörigkeit ändern.

Die neue Einstellung ist sofort gespeichert.

**Gruppenstatus ändern***

Es gibt die folgenden Einstellungen:

- In Betrieb
- Außer Betrieb
- Nacht Betrieb

Funktionstaste "Menü" drücken.

zum Menüpunkt `Gruppenstatus` blättern.

OK Auswahl bestätigen. Es werden Ihnen alle Gruppen angezeigt, deren Stati Sie ändern dürfen.

zur Gruppe blättern, deren Status Sie ändern möchten, z. B. `Service`.

OK gegebenenfalls mehrfach drücken, bis der gewünschte neue Status angezeigt wird.

ESC Menü verlassen. Die neue Einstellung ist gespeichert.

- Sie können mehrere Stati verändern bevor Sie das Menü verlassen. Alle Einstellungen werden übernommen.
- Sie müssen nicht Mitglied der Gruppen sein, deren Stati Sie ändern.

# Funktionen/Rufnummern auf Tasten legen

Funktionen *(→ S. 82)*, die Sie häufig nutzen, können Sie auf frei belegbare Funktionstasten legen. Diese Funktionen können Sie dann durch einfachen Tastendruck ausführen.

Sie können auch Partner auf Funktionstasten legen. Dann informiert Sie die Leuchtdiode über den Telefonstatus der Partner.

Leitungen kann Ihr Systembetreuer auf Funktionstasten legen. Die Tasten zeigen Ihnen dann den Status der Leitung an.

**Inhalt**

Funktionen/Partner auf Tasten legen *(→ S. 70)*
Funktionstasten mit Leuchtdiode *(→ S. 71)*
Funktionstasten beschriften *(→ S. 72)*

# Funktionen/Rufnummern auf Tasten legen

**Funktionen/Partner auf Funktionstasten**

Funktionstaste "Menü" drücken.

zum Menüpunkt `Einstellungen` blättern.

OK Auswahl bestätigen.

zum Menüpunkt `Tastenbelegung` blättern.

OK Auswahl bestätigen.

Taste drücken, die Sie neu belegen wollen.
Die Nummer der Taste wird angezeigt und die aktuelle Belegung ist markiert.

zu der Funktion blättern, die Sie auf die Taste legen wollen, z. B. `Heranholen`.

OK Auswahl bestätigen.

0 ... WXYZ 9 falls erforderlich, eine Rufnummer eingeben.

neue Funktion `übernehmen`.

- Die Funktionstasten Freisprechen, Mute, Menü, Wahlwiederholung und Rückfrage sind fest belegt und können nicht geändert werden.

# Funktionen/Rufnummern auf Tasten legen

**Funktionstasten mit Leuchtdiode**

Ihr Telefon hat 2 programmierbare Funktionstasten mit Leuchtdiodenanzeige. Die Leuchtdiode zeigt Ihnen den aktuellen Zustand der Tastenfunktion an. Z. B. können Sie sehen, ob die entsprechende Funktion ein- oder ausgeschaltet ist.

**Leuchtdiodenanzeige auf Funktionstasten**

| Funktion | Leuchtdiode |
|---|---|
| Anrufliste | an: Einträge<br>blinkt: neue Einträge |
| Rufumleitung von | an: Rufumleitung ist aktiv |
| Rufweiterleitung | an: Rufweiterleitung ist aktiv |
| Rückruf | an: Rückruf ist aktiviert |
| Telefonbuch | |
| Durchsage | |
| Durchsage zu Gruppe/Rufnummer | |
| Wahl | |
| Partner | |
| Heranholen | |
| Heranholen Gruppe (Pickup Member) | |
| Verrechnungscode | |
| Nicht stören | an: Funktion aktiv |
| Gruppenzugehörigkeit | an: aus Gruppe herausgeschaltet |
| Intercom | |
| Freisprechen bei Anruf | an: Funktion aktiv |
| Headset | an: Headset aktiv |
| Gruppenstatus auf "Nacht" schalten (Nachtbetrieb) | an: Gruppenstatus "Nacht" |
| Gruppenstatus auf "aus" schalten | an: Gruppenstatus "aus" |
| Sondertaste (z. B. Türöffner) | |
| Visual Voice | blinkt: Neue Nachricht liegt vor |
| Voicemail | blinkt: Neue Nachricht liegt vor |
| Voicemail an/aus | an: Mailbox eingeschaltet |
| Login | |
| Logout | |
| Fangen* | |
| Twinning* | an: Twinning ist eingeschaltet<br>blinkt: Ein Twinning-Anruf wurde mit dem Mobiltelefon angenommen |

# Funktionen/Rufnummern auf Tasten legen

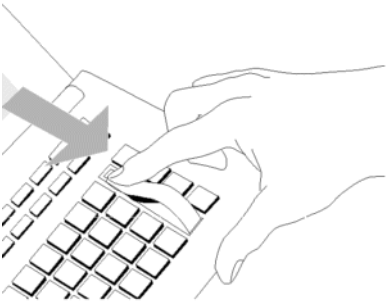
**Leuchtdiodenanzeige auf Partnertasten**

| Status Partner | Leuchtdiode |
|---|---|
| frei | aus |
| besetzt | an |
| wird gerufen | blinkt |

**Leuchtdiodenanzeige auf Leitungstasten**

| Status der Leitung | Leuchtdiode |
|---|---|
| frei | aus |
| belegt | ein |
| Anruf / Wiederanruf steht an | blinkt schnell |
| Gespräch wird gehalten | blinkt langsam |

**Funktionstasten beschriften**



Alle Funktionstasten sind schon standardmäßig mit häufig verwendeten Funktionen belegt. Neben der Funktionstastenreihe können Sie den dazugehörigen Beschriftungsstreifen einlegen. Dieser befindet sich auf dem mitgelieferten Blatt.

Falls Sie die Belegung der Funktionstasten geändert haben, können Sie den freien Beschriftungsstreifen auf dem Blatt (für handschriftliche Eintragungen) verwenden.

# IP-spezifische Einstellungen

Die IP-spezifischen Einstellungen werden im Regelfall von Ihrem Systembetreuer vorgenommen. Nachfolgend finden Sie einen Überblick über mögliche Einstellungen sowie Vorgehensweisen im Fehlerfall.

**Inhalt**

Wenn beim automatischen Suchlauf kein Gatekeeper gefunden wird *(→ S. 74)*
IP-Einstellungen ansehen *(→ S. 74)*
Ping senden *(→ S. 76)*
Web-Browser sperren* *(→ S. 75)*
PIN zur Freigabe des Web-Browsers ändern *(→ S. 76)*
Registrierung an der TK-Anlage löschen *(→ S. 76)*

- IP-spezifische Einstellungen sind nur möglich, wenn Ihr Telefon **nicht** an der TK-Anlage registriert ist.

# IP-spezifische Einstellungen

**Wenn beim automatischen Suchen kein Gatekeeper gefunden wird**

Wenn die automatische Suche nach einem Gatekeeper erfolglos war, zeigt das Display Ihres Telefons dauerhaft "....Suche Netz...." an.
Sie haben nun die Möglichkeit, einen Gatekeeper aus der Gatekeeperliste auszuwählen, falls dort Einträge vorhanden sind:

zum Menüpunkt `Gatekeeperliste` blättern.

Auswahl bestätigen.

Gatekeeper auswählen, z. B. `GKxyz 123.456.000.123`.

Auswahl bestätigen. Die Suche nach dem eingegebenen Gatekeeper wird gestartet. Wird der Gatekeeper gefunden, erscheint anschließend das Ruhedisplay Ihres Telefons.

**IP-Einstellungen ansehen**

Wenn Sie IP-spezifische Einstellungen ansehen möchten, darf Ihr Telefon **nicht** registriert sein (Registrierung löschen *(→ S. 76)*).

Funktionstaste "Menü" drücken.

zum Menüpunkt `Gatekeeperliste` oder `Netzwerkeinstellungen` blättern.

Auswahl bestätigen. Sie sehen nun diverse IP-Einstellungen, wie z. B. die Gatekeeperliste oder die IP-Adresse Ihres Telefons.

# IP-spezifische Einstellungen

**Web-Browser sperren***

Damit Ihr Systembetreuer bestimmte Einstellungen für Ihr Telefon über einen Web-Browser am PC vornehmen kann, ist Ihr Telefon für diesen Zugriff freigeschaltet. Wenn Sie den Zugriff sperren möchten, müssen Sie wie folgt vorgehen:

Funktionstaste "Menü" drücken.

zum Menüpunkt `Sicherheit` blättern.

Auswahl bestätigen.

zum Menüpunkt `Web-Browser` blättern.

Auswahl bestätigen.

1 ... WXYZ 9 PIN eingeben. Die Liefereinstellung ist "0000".

Eingabe bestätigen.

zum Menüpunkt `gesperrt` blättern.

Auswahl bestätigen.

- Den Web-Browser können Sie nur sperren und entsperren, wenn dies Ihr Systembetreuer freigeschaltet hat.

# IP-spezifische Einstellungen

### PIN zur Freigabe des Web-Browsers ändern

Funktionstaste "Menü" drücken.

zum Menüpunkt `Sicherheit` blättern.

OK Auswahl bestätigen.

zum Menüpunkt `PIN ändern` blättern.

OK Auswahl bestätigen.

2 ... 9 aktuelle PIN eingeben (Grundeinstellung: "0000").

zum Menüpunkt `PIN neu` blättern.

2 ... 9 neue PIN eingeben.

zum Menüpunkt `PIN wiederholen` blättern.

2 ... 9 neue PIN zur Bestätigung erneut eingeben.

zum Menüpunkt `PIN speichern` blättern.

OK Auswahl bestätigen.

- Die erste Ziffer der PIN zur Freigabe des Web-Browsers darf nicht 0 oder 1 sein.

### Ping senden

Funktionstaste "Menü" drücken.

OK Auswahl bestätigen.

Zum Menüpunkt `Ping senden` blättern.

OK Auswahl bestätigen.

Zu der Netzwerkkomponente blättern, die Sie auf Erreichbarkeit testen möchten, z. B. `Def. GK`.

OK Auswahl bestätigen. Anschließend erhalten Sie über eine Infomeldung Auskunft, ob die gewählte Netzwerkkomponente erreicht wurde.

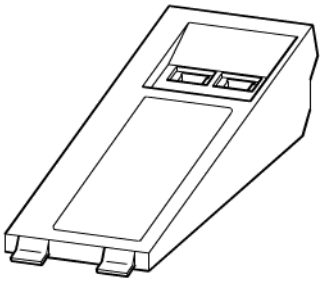
### Registrierung an der TK-Anlage löschen

1. Ziehen Sie den Stecker für die Stromversorgung des Telefons ab.
2. Drücken Sie die Taste Stern und halten Sie sie gedrückt.
3. Verbinden Sie das Telefon wieder mit der Stromversorgung.
4. Wenn das Ruhedisplay erscheint, können Sie die Taste Stern loslassen.

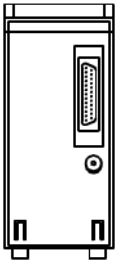
Das Telefon ist nun an der TK-Anlage nicht mehr registriert.

# Links*

Ein besonderer Vorteil des T3 Compact ist das flexible Linkkonzept, das Ihnen die Möglichkeit bietet, die Basisausstattung des Telefons um verschiedene Links zu ergänzen. Links sind Bodeneinschübe für T3 Telefone.
An den T3 Compact können Sie einen Link anschließen.
Für den T3 IP Compact sind keine Links vorgesehen. Ein Headset können Sie direkt anschließen.



Aufsicht auf einen Link
(Manche Links verfügen nur über *eine* Western-Anschlussbuchse)



Bodenansicht

- Die Konfiguration der Links für die verschiedenen Anschlussgeräte erfolgt vom Service.
- Hinweise zur Installation der Links finden Sie in der jeweiligen Installationsanleitung.

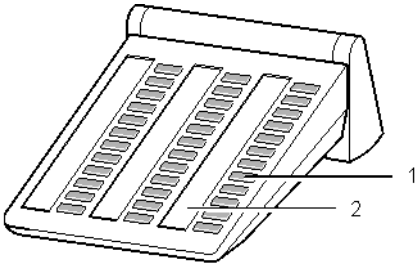
**Links für T3 Telefone**

| | |
|---|---|
| **Headset-Link** | zum Anschluss von Headsets |
| **CTI/Audio-Link** | zum Anschluss von Komfort-Headsets |

# Das DSS-Modul

Ein DSS-Modul hat 36 Tasten, die Sie nach Ihren Wünschen belegen können. (DSS = **D**irect **S**tation **S**elect). Die folgenden Möglichkeiten stehen Ihnen zur Verfügung:

- Rufnummern Ihrer Partner
- Funktionen, z. B. Türöffner, Rufumleitung, etc.
- Leitungen




1: Tasten mit Leuchtdioden
2: Einlegestreifen zum Beschriften

- Funktionstasten auf dem DSS-Modul können Sie genauso einrichten *(→ S. 70)*, wie Funktionstasten auf Ihrem Telefon.
- Leitungen kann nur Ihr Systembetreuer einrichten.
- Sie können bis zu 3 DSS-Module an den T3 Compact anschließen.
- An T3 IP Compact kann kein DSS-Modul angeschlossen werden.

**Wählen mit dem DSS-Modul**

abheben.

DSS-Taste für gewünschten Teilnehmer drücken.

Die Leuchtdiode zeigt an, ob der Anschluss frei oder besetzt ist.

| **Anschluss** | **Leuchtdiode** |
|---|---|
| frei | aus |
| Anruf | blinkt |
| besetzt | an |

- Statt zuerst den Hörer abzuheben, können Sie auch erst die DSS-Taste für den gewünschten Teilnehmer drücken und anschließend den Hörer abheben (Wahl bei aufliegendem Hörer).

# Headset

Beim T3 Compact können Sie ein Headset an einen Headset-Link anschließen. An den T3 IP Compact wird das Headset direkt ohne Link angeschlossen.
Bevor Sie über das Headset telefonieren können, müssen Sie es im Menü aktivieren.

**Inhalt**

Headset aktivieren *(→ S. 80)*
Headset - Anrufe annehmen *(→ S. 80)*
Headset-Gespräch mit Hörer fortsetzen *(→ S. 80)*
Hörer-Gespräch mit Headset fortsetzen *(→ S. 80)*
Headset-Gespräch beenden und Verbindung trennen *(→ S. 80)*
Headset - Jemanden anrufen *(→ S. 81)*

- Der Headset-Link unterstützt nur die Headsets korrekt, die für diesen Link freigegeben sind.
- **Achtung: Verhindern Sie Gehörschäden!**
  Wenn Sie dauerhaft ein Headset (Kopfhörer) verwenden, können laute Hörsignale über längere Zeit gegebenenfalls zu Gehörschäden führen. Verringern Sie daher die Lautstärke bei lauten Gesprächen stets auf ein angenehmes Maß (Taste "-" benutzen)!

# Headset

**Headset aktivieren**

Sie müssen am T3 Compact ein Headset-Link gesteckt haben und dort ein Headset angeschlossen haben. Beim T3 IP Compact muss das Headset direkt mit dem Telefon verbunden sein.

Funktionstaste "Menü" drücken.

zum Menüpunkt `Headset` blättern.

OK Auswahl bestätigen.
Rechts in der markierten Zeile wird angezeigt, ob Sie ein angeschlossenes Headset nutzen können oder nicht.

OK Einstellung auf "ein" umschalten. Die neue Einstellung wird angezeigt.

ESC Menü verlassen. Sie können nun das Headset nutzen.

- Sie können im selben Menü auch gleich die Hörer-Lautstärke für Ihr Headset einstellen.

**Headset - Anrufe annehmen**

Sie werden angerufen.

Funktionstaste "Freisprechen/Lauthören" drücken. Sie telefonieren über das Headset mit dem Gesprächspartner. Die Leuchtdiode neben der Funktionstaste blinkt.

**Headset-Gespräch mit Hörer fortsetzen**

Hörer abnehmen und normal über den Hörer telefonieren.

**Hörer-Gespräch mit Headset fortsetzen**

Funktionstaste "Freisprechen/Lauthören" **zweimal** drücken. Sie telefonieren über das Headset mit dem Gesprächspartner. Die Leuchtdiode neben der Funktionstaste blinkt.

**Headset-Gespräch beenden und Verbindung trennen**

Funktionstaste "Freisprechen/Lauthören" erneut drücken.

Gegebenenfalls Hörer auflegen.

# Headset

**Headset - Jemanden anrufen**

0 ... WXYZ 9 gewünschte Rufnummer am Telefon eingeben.

Funktionstaste "Freisprechen/Lauthören" drücken. Die Leuchtdiode neben der Funktionstaste beginnt zu blinken. Sobald sich Ihr Gesprächspartner meldet, können Sie mit ihm über das Headset sprechen.

- Befindet sich die Rufnummer, die Sie wählen wollen, in einer der Listen (Anrufliste, Telefonbuch), dann können Sie sie auch dort auswählen und dann anschließend die Funktionstaste "Freisprechen/Lauthören" drücken.

# Telefonfunktionen im Überblick

Die Tabelle zeigt alphabetisch sortiert alle Funktionen, die Sie auf frei programmierbare Funktionstasten legen lassen können.

**Anrufliste**
In die Anrufliste werden alle Anrufe eingetragen, die Sie nicht angenommen haben. Die Anrufliste zeigt Ihnen zusätzlich alle geführten Gespräche an.

**Durchsage**
Wenn Sie Teilnehmern Ihrer Anlage etwas durchsagen wollen.

**Durchsage zum zugehörigen Teilnehmer**

**Durchsage Gruppe**
Wenn Sie einer Gruppe von Teilnehmern innerhalb Ihrer Anlage etwas durchsagen wollen.

**Freisprechen bei Anruf**
Bei einem Internanruf wird das Gespräch automatisch mit Freisprechen angenommen.

**Gruppenstatus auf "Nachtschaltung"**
Setzt den Status einer Gruppe auf "Nachtschaltung".

**Gruppenstatus der zugehörigen Gruppe auf "Nachtschaltung"**
Setzt den Status der zugehörigen Gruppe auf "Nachtschaltung".

**Gruppenstatus auf "Außer Betrieb"**
Setzt den Status einer Gruppe auf "Außer Betrieb".

**Gruppenstatus der zugehörigen Gruppe auf "Außer Betrieb"**
Setzt den Status der zugehörigen Gruppe auf "Außer Betrieb".

**Gruppenzugehörigkeit zu der zugehörigen Gruppe ausschalten**
Löscht Ihre Gruppenzugehörigkeit zu der zugehörigen Gruppe.

**Headset**
Headset-Nutzung ein- und ausschalten.

**Heranholen**
Damit können Sie Anrufe für andere Teilnehmer oder Gruppen an Ihrem Telefon annehmen.

**Heranholen vom zugehörigen Teilnehmer / von der zugehörigen Gruppe**

**Intercom**
Stellt mit dem zugehörigen Teilnehmer eine Intercom-Verbindung her. Beide Telefone werden dabei auf Freisprechen gestellt.

**Nicht stören**
Wenn Sie nicht durch interne Anrufe gestört werden wollen.

**Partner oder Ziel**

**Rufweiterleitung**
Wenn Sie Anrufe von Ihrem Apparat zu einem anderen weiterleiten wollen.

**Rufweiterleitung zum zugehörigen Teilnehmer**

# Telefonfunktionen im Überblick

**Rufumleitung von**
Wenn Sie Anrufe von einem anderen Apparat zu sich umleiten wollen.

**Rufumleitung vom zugehörigen Teilnehmer**

**Telefonbuch**
Ruft das Telefonbuch auf.

**Türöffner**
Schaltet den entsprechenden Schaltkontakt. Nur mit entsprechender Zusatzeinrichtung zu nutzen.

**Verrechnungscode**
Sie können zu jedem gehenden Telefongespräch einen 1- bis 15-stelligen Verrechnungscode für die Abrechnung der Gebühren eingeben, z. B. eine Projekt- oder Auftragsnummer.

**Voicemail / Visual Voice**
Ruft Ihre Mailbox auf.

**Voicemail ein/aus**
Schaltet Ihre Mailbox ein oder aus.

# Zeichentabelle

Sie können mit den Zifferntasten auch Buchstaben und Zeichen eingeben, z. B. für Namen im Telefonbuch. Das Telefon schaltet automatisch auf Buchstabeneingabe um, wenn es nötig ist.

Eine allgemeine Beschreibung, wie Sie Zeichen eingeben, finden Sie unter Text eingeben *(→ S. 13)*.

Mit der Taste # schalten Sie zwischen Klein- und Großbuchstaben um (toggeln).

| **Taste** | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 | 9 | 10 | 11 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **1** | ? | ! | . | , | 1 | ; | : | " | ´ | ¿ | ¡ |
| **2** | A<br>a | B<br>b | C<br>c | 2 | Ä<br>ä | Á<br>á | Â<br>â | À<br>à | Å<br>å | Ç<br>ç | |
| **3** | D<br>d | E<br>e | F<br>f | 3 | É<br>é | Ê<br>ê | È<br>è | Ë<br>ë | | | |
| **4** | G<br>g | H<br>h | I<br>i | 4 | Í<br>í | Î<br>î | Ì<br>ì | Ï<br>ï | | | |
| **5** | J<br>j | K<br>k | L<br>l | 5 | | | | | | | |
| **6** | M<br>m | N<br>n | O<br>o | 6 | Ñ<br>ñ | Ö<br>ö | Ó<br>ó | Ô<br>ô | Ò<br>ò | | |
| **7** | P<br>p | Q<br>q | R<br>r | S<br>s | 7 | ß | | | | | |
| **8** | T<br>t | U<br>u | V<br>v | 8 | Ü<br>ü | Ú<br>ú | Û<br>û | Ù<br>ù | | | |
| **9** | W<br>w | X<br>x | Y<br>y | Z<br>z | 9 | Ý<br>ý | | | | | |
| **0** | Leer | 0 | # | @ | & | % | $ | € | § | _ | |
| * | * | + | - | = | ( | ) | / | \ | < | > | # |
| **#** | shift | | | | | | | | | | |

# Systeminformationen

Für Servicezwecke ist in jedem Telefon vermerkt, welche Software es geladen hat und an welchem Avaya System es angeschlossen ist.

Funktionstaste "Menü" drücken.

zum Menüpunkt `Einstellungen` blättern.

OK Auswahl bestätigen.

zum Menüpunkt `System Info` blättern.

OK Auswahl bestätigen.

# Menü-Übersicht

Nachfolgend finden Sie einen Überblick über die Menüstruktur des T3 (IP) Compact. Es sind die ersten drei Menüebenen dargestellt.

Abhängig von den freigegebenen Funktionen und dem verwendeten Zubehör kann es in Ihrem Telefon zu Abweichungen gegenüber der hier dargestellten Menü-Übersicht kommen.

| **Menüzeile im Grundmenü** | | **... eine Menüebene tiefer** | | **... eine Menüebene tiefer** |
|---|---|---|---|---|
| Heranholen | | | | |
| Anrufliste | | | | |
| Telefonbuch | > | Suchen | | |
| | | neuer pers. Eintrag | | |
| Rufumleitung | > | Rufuml. zu | | |
| | | Rufuml. von | | |
| | | Rufweiterleitung | | |
| | | Rufweiterltg. bes/n.Zt. | | |
| | | Twinning* | | |
| | | Rufweiterleitung für* | | |
| Schloss | > | Telefon abschließen | | |
| | | PIN einrichten | | |
| Headset | | | | |
| Gebühren* | > | Letztes Gespräch | | |
| | | Summe | | |
| | | löschen | | |
| Durchsage | | | | |
| Gruppenstatus | > | Alle in Betrieb | | |
| | | Alle Nacht Betrieb | | |
| | | Alle außer Betrieb | | |
| | | Gruppe 1 - Gruppe n | | |
| Einstellungen | > | Display / Töne | > | Akustik / Kontrast |
| | | | | Nicht stören |
| | | | | Gebührenanzeige* |
| | | | | Sprache |
| | > | Wahleinstellungen | > | Freispr.b. Anr... |
| | | | | Anklopfen |
| | | | | Nummernanzeige |
| | | | | Sofortwahl |

# Menü-Übersicht

| Menüzeile im Grundmenü | | ... eine Menüebene tiefer | | ... eine Menüebene tiefer |
|---|---|---|---|---|
| | | | | Verrechnungscode |
| | > | Voicemail Einstellen | > | Voicemail |
| | | | | Abhören |
| | | | | Nachricht |
| | | | | Ansage |
| | | | | Kennwort |
| | | | | E-Mail |
| | > | Tastenbelegung | | |
| | > | Links *(nur T3 Compact)* | > | Fach1: |
| | > | Datum/Uhrzeit | > | Jahr |
| | | | | ... |
| | | | | Minute |
| | > | System Info | | |
| Logout | | | | |
| Login | | | | |

# Wenn etwas nicht klappt

**Falsche Uhrzeit und falsches Datum werden angezeigt**
Stellen Sie die korrekte Uhrzeit *(→ S. 67)* im Menü Einstellungen ein.

**Die Rufnummer eines Anrufers wird nicht angezeigt**
Anruf wurde ohne Rufnummer übertragen, z. B. ein analoger Anruf, oder der Anrufer hat seine Rufnummernübertragung ausgeschaltet.

**Kurze Töne während eines Gesprächs**
Ein zweiter Anrufer wird signalisiert. Informieren Sie sich im Kapitel Mehrere Verbindungen herstellen *(→ S. 22)* über mögliche Bedienschritte.

*oder*

Sie haben Lauthören oder Freisprechen eingeschaltet

**Eine Funktion wird nicht ausgeführt**
Möglicherweise muss die Funktion erst von Ihrem Systembetreuer freigeschaltet werden.

**Telefon bricht beim Programmieren vorzeitig ab**
Eventuell wurde ca. 60 Sekunden lang keine Taste gedrückt. Dadurch wird grundsätzlich jeder Programmiervorgang abgebrochen. Außerdem brechen Sie einen Programmiervorgang ab, wenn Sie dabei einen Anruf annehmen.

# Index


**Sonderzeichen**
** 5*

**A**
Abbrechen *11*
Abmelden *48*
Abmelden von TK-Anlage *76*
Abschließen *45*
Akustik *59*, *60*
Amtskennziffer *18*
Anklopfen *16*, *66*
Anmelden *10*, *47*
Anonym anrufen *21*
Anruf annehmen *14*
Anruf für Partner annehmen *15*
Anruf heranholen *15*
Anruf umleiten *32*
Anruf während Programmiervorgang *16*
Anruf, anonym *17*
Anruf, umleiten *16*
Anrufen *18*, *19*
Anrufen, anonym *21*
Anrufen, mit DSS-Modul *78*
Anrufen, mit einem Tastendruck *19*
Anrufliste *29*
Anrufliste, löschen *30*
Anrufliste, Symbole *31*
Anrufliste, zurückrufen *30*
Anrufton *61*
Ansage Mailbox *56*
Aufschalten auf fremdes Gespräch *20*
Aufschließen *45*
Automatische Verbindung *64*

**B**
Benutzer *46*
Bequem telefonieren *6*
Beschriftungsstreifen *72*
Besetzt *20*
Blockwahl *65*
Buchstaben *84*
Buchstaben auf Tasten *13*

**D**
Datum *67*
Datum / Uhrzeit *12*
Display *12*
DSS-Modul *78*
DSS-Modul II *78*
Durchsage *21*

**E**
Eingabe abbrechen *11*
Einstellungen *6*
Einstellungen ändern *63*
Einstellungen, IP *73*
Extern *18*

**F**
Fangen *17*
Fehlersuche *88*
Freisprechen *27*
Freisprechen einstellen *61*
Freisprechen, automatisch *64*
Funktionen *82*
Funktionen auf Tasten *69*
Funktionstasten, mögliche Funktionen *82*

**G**
Gatekeeper *10*
Gatekeeper manuell eingeben *74*
Gatekeeper suchen *10*
Gebühren *42*
Gebühren, löschen *43*
Gebühren, Summe *43*
Gebührenanzeige *66*
Geheimzahl *44*
Gesprächspartner wechseln *23*
Großbuchstaben *84*
Grundregeln *11*
Gruppe *68*
Gruppenzugehörigkeit *68*

**H**
Headset *79*
Heranholen *15*
Hinweise, wichtige Kapitel *5*

# Index


Hot Desking *47*

**I**
Inbetriebnahme, IP-Telefone *9*
Intern *18*
IP-Einstellungen *74*

**K**
Kleinbuchstaben *84*
Klingeln abschalten *61*
Konferenz *24*, *25*
Konferenz, Partner verbinden *25*
Konformität *3*
Kontrast *59*, *60*

**L**
Lauthören *27*
Lautstärke *60*
LED *71*
Leuchtdioden *71*
Links *77*
Login *47*
Logout *48*

**M**
Mailbox *49*
Mailbox, Ansage *56*
Mailbox, einschalten *50*
Mailbox, E-Mail *58*
Mailbox, Kennwort *57*
Makeln *23*
Mehrere Verbindungen *22*
Menü *11*, *86*
Mobile Twinning *37*

**N**
Nachricht als E-Mail *58*
Nachricht speichern *55*
Nachricht versenden *53*
Nachricht weiterleiten *54*
Nachrichten abhören *51*
Namen eingeben *84*
Namen suchen *39*
Nicht stören *61*

**O**
Open Source *4*

**P**
Partner *46*
PIN *44*
PIN, Web-Browser *76*
Programmieren *11*

**R**
Registrieren *10*
Registrierung löschen *76*
Reparaturen *5*
Rückfrage *23*
Rückruf, automatisch *20*
Rufnummer eingeben, IP *76*
Rufnummer eintragen *39*
Rufnummer umspeichern *40*, *41*
Rufnummern auf Tasten *69*
Rufnummernanzeige *12*
Rufnummernanzeige verhindern *65*
Rufumleitung *16*, *32*
Rufumleitung ausschalten *34*
Rufumleitung, von *33*
Rufumleitung, zu *33*
Rufweiterleitung *32*, *34*
Rufweiterleitung, bei Besetzt *35*
Rufweiterleitung, für *36*
Rufweiterleitung, Gruppenruf *35*
Rufweiterleitung, nach Zeit *35*
Ruhe vor dem Telefon *61*
Ruhedisplay *12*

**S**
Schloss *44*
Schutz *44*
Signalton *61*
Sofortwahl *65*
Sperren *44*
Sprache *10*, *59*
Sprache auswählen *62*
Sprachversionen, Benutzerhandbuch *6*
Status *12*
Statusmeldungen *12*

# Index

Sternchen *5*
Störungen *88*
Symbole, Anrufliste *31*
Symbole, Nachrichtenliste *52*
Systeminformationen *85*

**T**
Tasten, mit Funktionen belegen *70*
Telefon abmelden von TK-Anlage *76*
Telefon anschließen *3*
Telefon aufstellen *5*
Telefon übernehmen *47*
Telefonanlagen für Ihr Telefon *3*
Telefonbuch *38*
Telefonbuch, allgemeines *40*
Telefonbuch, Eintrag bearbeiten *40*
Telefonbuch, Eintrag wählen *39*
Telefonbuch, neuer Eintrag *39*
Telefonbuch, Rufnummer umspeichern *41*
Telefonfunktionen *82*
Text eingeben *13*
Twinning *37*

**U**
Überblick *7*
Übersicht, Menü *86*
Uhrzeit *67*
Umleiten *32*
Umleitung ausschalten *34*

**V**
Verbinden *23*, *24*
Vermitteln *23*, *24*
Verrechnungscode *67*
Vorgang abbrechen *11*

**W**
Wählen, aus dem Telefonbuch *39*
Wählen, mit DSS-Modul *78*
Wahlwiederholung *19*
Web-Browser *75*
Wechseln zwischen Gesprächen *23*
Weiterverbinden *23*, *24*

**Z**
Zieltaste *19*
Zurückrufen *30*
Zusatzfunktionen *5*
Zweitanruf *16*, *66*

Avaya GmbH & Co. KG
Kleyerstraße 94
D-60326 Frankfurt am Main
(Germany)
T 0 800 266 - 10 00
F 0 800 266 - 12 19
(International)
T +49 69 7505 - 28 33
F +49 69 7505 - 5 28 33

infoservice@avaya.com
avaya.de

© 2008 All rights reserved for Avaya Inc. and Avaya GmbH & Co. KG.
4.999.106.392 · 08/08 · IPO/4.2 · de